

Sportissimo



Vereinszeitung
Turn- und Sportverein 1910 Ipsheim e.V.

Ausgabe 2/2025

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Tore & Türen IM Par

Tnerlook



roland Barnert

Kaubenheim 71

91472 Ipsheim

Tel. 09846-1472

Tel. 0173-5633807

barnert_roland@web.de

Fachbetrieb für:

- Prüfung und Wartung
- Verkauf und Montage von
Garagen- u. Industrietoren
- Ersatzteile

Liebe TSV-Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende, die Zeit rennt – manchmal so schnell wie unsere Sportlerinnen und Sportler. Ein paar Mal noch schlafen, dann ist Weihnachten, kurz darauf steht der Jahreswechsel an und spätestens ab Januar fiebern die Närrinnen und Narren der fünften Jahreszeit entgegen.

2026 wird eine eher kurze Session. Was die Faschingsfreunde erwartet und was bis dato in Sachen Fasching schon alles passiert ist erläutert Elferratspräsident Stephan Kreuzer im Faschingsteil dieser Ausgabe. Dort stellen wir auch unser neues Prinzenpaar Sonja I. und Jochen II. (Riedel) vor. Besonders freut es uns, dass mit Madlaine Flory und Stephan Kreuzer im Juli gleich zwei Aktive erfolgreich ihre Trainer-C-Lizenz im karnevalistischen Tanzsport absolviert haben.

Was 2026 sonst noch bringt bleibt abzuwarten. Wir sind auf jeden Fall gerüstet. Es gibt – wie in fast jeder Ausgabe – neue Sportgeräte, unser Übungsleiterteam ist um einige neue Gesichter reicher und mit dem geplanten Gerätehausanbau wollen wir im nächsten Jahr dafür sorgen, dass wir die permanent wachsende Anzahl an „Gerätschaften“ für unser breites Sportangebot auch adäquat unterbringen können.

Aber wir wollen mit dieser *Sportissimo* wie gewohnt auf die letzten Monate zurückschauen und deshalb ist auch diese Ausgabe wieder voll mit Berichten über ein aktives und attraktives Vereinsleben.

Eine Besonderheit war sicher die Pressekonzferenz des Bayerischen Jugendrings mit der bayerischen Ehrenamtsbeauftragten Gabi Schmidt, die unser Sportwochenende für den Start des bayernweiten Projekts „jung und engagiert“ ausgesucht haben.

Berichte über die vielen Sportveranstaltungen, die unsere Aktiven besucht haben, dürfen selbstverständlich nicht fehlen. Egal ob klassische Leichtathletik, Kinderleichtathletik, Läufe und Orientierungsläufe oder Mountainbiken – überall war der TSV vertreten. Beachvolleyballturnier, Sportwochenende, Weinberglauf und Tischtennis-Doppel-Turnier heißen unsere eigenen



Events, über die wir auch mit vielen Bildern berichten. Mit Stefan Bauereiß nimmt uns ein zwischenzeitlich ambitionierter Läufer mit auf seinen Weg zum ersten Marathon.

Wir stellen unsere Turngruppe vor und lernen Lea Ebert im Interview näher kennen. Als Nummer 4 der erfolgreichsten Sportlerinnen des TSV widmet unser Ehrenvorstand Lisa Khavvam einen eigenen Bericht.

Neben weiteren Artikeln, wie z. B. über die Baumpflanz-Challenge, bei der wir gleich zwei Bäume gepflanzt haben, finden sich auch alle TSV-Termine für 2026 sowie der abschließende große Ergebnisteil in dieser Ausgabe wieder. Ich hoffe die stude Zeit hält was sie verspricht und es kehrt trotz vorweihnachtlicher Hektik etwas mehr Ruhe und Gelassenheit in unseren Alltag ein.

Ich wünsche allen ein wunderbares Weihnachtsfest und viele schöne Momente, einen „krachenden“ Jahreswechsel und für das Neue Jahr alles Gute, sportliche Erfolge, viel Glück und beste Gesundheit. Weltpolitisch steht bei allen wohl Frieden an erster Stelle auf dem Wunschzettel. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Deshalb abschließend: und nun noch viel Spaß beim Lesen.

Jochen Prinzkosky

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache

An- bzw. Neubau Gerätehaus.	4
TSV-Social-Media-Team	4
Jahreshauptversammlung	5
Anschaffungen	6
Neuvorstellung Übungsleiter	7
Online-Beteiligungsplattform	8

Rückblick

Leichtathletik	9
Laufveranstaltungen	11
Orientierungslauf	12
Beachvolleyballturnier	13
Tischtennis-Doppel-Turnier	13
Sportwochenende	14
Ortlieb- Mittelfrankencup	17
Weinberglauf.	18

Fasching

Session 2025/26	21
Vorstellung des Prinzenpaares ...	22
Narrenwecken	23
Trainingstag	23
Trainerqualifikation	24

Vorschau

Termine 2026	25
--------------------	----

Gesundheits-Tipp

Laufen als Wettkampf.	26
----------------------------	----

Serie

Diesmal: Nr. 4 Lisa Khavvam. ...	28
----------------------------------	----

Interview

Diesmal: Lea Ebert.	30
--------------------------	----

Aus den Turnstunden

Turngruppe	31
Übungsstundeneinteilung	32
Wanderung	34
Übungsleiterlehrgang	35

Vermischtes

Baumpflanz-Challenge	36
Training zum Weinberglauf.	36
Tafel Streckenrekorde	37
Willkommen im TSV.	38
Wir gratulierten	38
Abbuchung der Mitgliedsbeiträge .	38
Impressum.	38
Ergebnisse	39

Der Vorstand berichtet**An- bzw. Neubau Gerätehaus**

In der letzten *Sportissimo*-Ausgabe haben wir darüber berichtet, dass wir das bestehende Gerätehaus vergrößern wollen. Diesbezüglich haben wir die nächsten Schritte unternommen. Noch vor den Sommerferien haben wir vor Ort nochmal verschiedene Möglichkeiten diskutiert und unsere Überlegungen weiter konkretisiert. Momentan verfolgen wir eher die Variante, das Gerätehaus nicht direkt an das bestehende Gebäude anzuschließen. Der Flutlichtmast muss dann nicht aufwendig integriert werden. Außerdem soll der Neubau mit etwa 7 m in der Tiefe nun auch etwas größer werden als ursprünglich gedacht.

Für den Zuschussantrag beim Bayerischen Landessportverband (BLSV) liegt uns zwischenzeitlich auch eine Kostenschätzung vor, die sich auf Grund der „gewachsenen“ Abmessun-

gen auf nunmehr rund 85.000 € beläuft. Mit dieser Summe als Grundlage haben wir beim BLSV bereits die erste Hürde im Förderverfahren genommen. Unsere Voranfrage wurde positiv beschieden und aktuell tragen wir die letzten Zahlen, Daten und Fakten für den Hauptantrag zusammen.

Um das Förderverfahren nicht zu gefährden, müssen wir nach Abgabe des Hauptantrags auf die Freigabe zum vorzeitigen Baubeginn des BLSV warten. Erst dann können wir in die konkrete Planung und Vergabe gehen und einen Bauantrag stellen. Unser Ziel ist es diese Aufgaben im Winter abzuschließen, damit wir im nächsten Jahr zeitig mit der Baumaßnahme beginnen können.

Jochen Prinzkosky



Ein erster Entwurf zeigt wie der Anbau an das bestehende Gerätehaus in etwa ausschauen könnte.

Großzügige Spende von der Raiffeisenbank

Im Rahmen der Spendenverteilung aus dem Zweckertrag des Raiffeisen-Gewinnsparens 2025 hat die Raiffeisenbank Bad Windsheim einmal mehr auch den TSV bedacht. Mitte Oktober durften wir uns über Post aus Bad Windsheim und eine Spende in Höhe von 2.000,- € freuen. Der Raiffeisenbank Bad Windsheim sagen wir an dieser Stelle ganz herzlichen Dank.

Jahreshauptversammlung

Am 16. Januar 2026 findet im Gasthaus Kreismeyer die Jahreshauptversammlung statt. Die Vorstandschaft stellt sich der Wiederwahl. Neben den jeweiligen Jahresberichten bereichern die Ehrungen sowie die Bekanntgabe der Sportlerin und des Sportlers des Jahres die Tagesordnung. Am Schluss werden wir wie gewohnt eine „kleine“ Bilderauswahl aus dem Vereinsjahr 2025 über die Leinwand flimmern lassen.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung findet sich auf der nächsten Seite.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder dieser auch folgen würden.

Jochen Prinzkosky

TSV-Social Media-Team

Die Digitalisierung schreitet immer mehr fort und die Präsenz in den sozialen Medien wird zunehmend wichtiger. Beim TSV sind wir in Sachen „Social Media“ bislang eher zurückhaltend. Neben unserer Homepage (tsv-ipsheim.de) pflegen wir lediglich noch einen Facebook-Auftritt. Die verschiedenen Sportgruppen nutzen WhatsApp zur Gruppenkommunikation und unser Schautanz hat quasi einen inoffiziellen Instagram-Auftritt.

In der letzten Sitzung haben wir deshalb darüber diskutiert, wie wir uns diesbezüglich aufstellen wollen und uns dazu entschlossen, erstmal die *Sportissimo* zu nutzen, um auf dieses Thema auf-

merksam zu machen und potenzielle Interessenten für ein mögliches Social Media-Team zu gewinnen.

Wenn Du also entsprechende Fähigkeiten mitbringst und Bock darauf hast den TSV in den sozialen Netzwerken zu präsentieren, dann melde dich bei uns – persönlich oder per WhatsApp beim 1. Vorstand (0176/80107712).

Gemeinsam wollen wir uns dann Gedanken machen welche Medien wir in welcher Form bedienen wollen und welche rechtlichen Aspekte dabei zu berücksichtigen sind.

Jochen Prinzkosky

Bock auf Content?

Dann schreib uns!

info@tsv-ipsheim.de

**SOCIAL MEDIA TEAM
TSV IPSHEIM**

TSV 1910 Ipsheim e.V., Im Garten 3, 91472 Ipsheim

An alle
Mitglieder des TSV Ipsheim



Ipsheim, den 06.12.2025

Einladung zur Generalversammlung

Liebe Ehrenmitglieder,
liebe aktive und passive Mitglieder,

hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Generalversammlung am

**Freitag, den 16. Januar 2026 um 19:00 Uhr
ins Gasthaus „Goldener Hirsch“ (Fam. Kreismeyer) in Ipsheim**

ein.

Der Generalversammlung liegt folgende Tagesordnung zu Grunde:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des 1. Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Bericht des Sportwartes
7. Ehrungen
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Entlastung des Vereinsausschusses
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge

Anträge die der Beschlussfassung der Generalversammlung unterliegen sind bis spätestens 09. Januar 2026 schriftlich beim 1. Vorstand einzureichen.

Anschrift Im Garten 3, 91472 Ipsheim
E-Mail jochen.prinzkosky@tsv-ipsheim.de

Im Rahmen der Generalversammlung werden auch die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des TSV geehrt, die Vereinsrekorde verbessert haben. Außerdem werden wir die Sportlerin und den Sportler des Jahres bekannt geben.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft des TSV Ipsheim.

Mit sportlichen Grüßen
Jochen Prinzkosky
(1. Vorstand)

Anschaffungen

In dieser Ausgabe berichten wir von weiteren interessanten Neuanschaffungen. Auch diesmal beteiligten sich unsere Mitglieder und Bekannte wieder mit ihrem Einkauf an der REWE-Aktion 2025. Elefantenhautbälle für den Sportbetrieb, sowie ein Wurfspiel und Riesenmikado sind willkommene Abwechslungen bei verschiedenen Anlässen. Bei PowerHour oder in der Fitness für Männer werden künftig sogenannte Parallelbars für Stützkraftübungen, oder ähnlichem Verwendung finden. Ein AirBeam, zu deutsch ein aufblasbarer Übungsschwebebalken ist in der Turngruppe bereits im Einsatz.

Extra starke Fitness-Tubes wünschten sich die Übungsleiter der Power Hour. Schwerere Kurzhanteln sind eine weitere Investition im Übungsbetrieb. Die größeren Jungs freuen sich über professionelle Rugbybälle. In der Tischtennisgruppe kann nun auf einen Tischtennisroboter zurückgegriffen werden. Dieses Anbaugerät an eine Tischtennisplatte erlaubt Einzeltraining, oder gezielte

Übungen, da sich über ein Programm diverse Ballsituationen einstellen lassen. Frank Meier, selbst passionierter Tischtennisspieler, hat uns dies gespendet. Zwei Handstandhocker können nicht nur beim Turnen verwendet werden. Ein zusätzlicher Balltransportwagen erleichtert die Ordnung im Geräteraum. Der Saltogürtel und die dazugehörigen Sicherungsseile werden bei den Faschingsgruppen und im Turnen genutzt. Mit Faszirollen erweitern wir zudem unser Angebot in der Gymnastik und bei den Faschingsgruppen für die Aufwärmung. Damit auch kleine Kinder beim Badminton gut zurechtkommen, schafften wir einige Kinderschläger an. Die in die Jahre gekommenen Stehtische wurden durch hochwertige Bistrotische aus Edelstahl ersetzt. Ein eigens dafür gefertigtes Rack erleichtert die Lagerung und dient der Schonung des Materials. Auch in Sachen Mülltrennung erleichtern wir uns die Arbeit bei Veranstaltungen weiter.

Ernst Ripka



Neuvorstellung der Übungsleiterinnen

Wir freuen uns, dass derzeit mehr als 70 Personen ehrenamtlich tätig sind, um die ca. 410 Aktiven Woche für Woche zu betreuen.

Neu oder wieder im Team sind:



Marlene Ammon
Eltern-Kind-Turnen



Susanne Danner
Eltern-Kind-Turnen



Christina Feuerbach
Eltern-Kind-Turnen



Anna-Lena Gös
Eltern-Kind-Turnen



Katharina Redlingshöfer
Eltern-Kind-Turnen



Mareike von Koskull
3 und 4 Jahre



Melanie Greifenstein
3 und 4 Jahre



Carolin Löblein
3 und 4 Jahre



Meike Merkel
3 und 4 Jahre



Sybille Preiss-Datz
3 und 4 Jahre



Michaela Beck
Turngruppe



Matthias Räuchle
PowerHour



Start der Online – Beteiligungsplattform

Ehrenamtliche Arbeit zählt zu den tragenden Säulen unserer Gesellschaft und Demokratie. Gleichzeitig kommt sie jedoch auch allen ehrenamtlichen Kräften zu Gute.

Das Projekt „Jung und engagiert“ des Bayerischen Jugendrings hat sich zum Ziel gesetzt, Ideen und Maßnahmen zu entwickeln, um junge Menschen in Bayern auch künftig für das Ehrenamt zu begeistern.

Unterstützt wird die vom Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales geförderte Maßnahme, von Gabi Schmidt, der Ehrenamtsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung,

Das Sportwochenende des TSV Ipsheim ist, neben vielen anderen in der Region, ein Paradebeispiel, wie man sich ehrenamtliche Arbeit vorstellen darf: Während sich die einen um die Organisation des Events, an dem sich rund 400 Personen beteiligten, kümmern, fungieren andere als Helfer oder Kampfrichter, andere wiederum sind dafür zuständig, dass es um das leibliche Wohl zum Besten bestellt ist.

„Wir müssen aufs Land gehen, dorthin wo sich die Menschen ehrenamtlich engagieren“, begründet Gabi Schmidt ihre Entscheidung, die neu kreierte Online-Plattform des Bayerischen Jugendrings am Sonntagmittag just bei einem im höchsten Maße engagierten Verein im Aischgrund freizuschalten. Der Appell der Landtagsabgeordneten aus den Reihen der Freien Wähler: „Wir brauchen euch alle! Gebt es weiter und macht im Ehrenamt aktiv mit!“

Die Verantwortlichen im Bayerischen Jugendring, an der Spitze dessen Präsident Philipp Seitz, sind sich bewusst, dass es für das engagierte Mitwirken im Ehrenamt neuer und innovativer Formate bedarf.

Die über eine digitale Plattform gesam-



Die Ehrenamtsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Gabi Schmidt und Philipp Seitz (rechts), Präsident des Bayerischen Jugendrings, schalteten in Ipsheim die Online-Plattform „Jung und engagiert“ frei.

melten Ergebnisse werden ausgewertet und fließen direkt in ein landesweites Ehrenamtskonzept ein, von welchem man sich verspricht, dass es sich positiv auf die politische Zukunft des Freistaats auswirken wird.

Wie bedeutsam ehrenamtliches Wirken für sie ist, hoben im Rahmen der Freischaltung mit der Niederbayerin Marie Heckel von den Maltesern, Hannes Seemann und Simon Arzberger (beide vom TSV Ipsheim) sowie Dirk Schuster, dem Macher der Faschingsgesellschaft Illesheim, vier überzeugte Ehrenamtler hervor.

Erwähnt seien nur einige ihrer Beweggründe für das an den Tag gelegte Engagement: „Man kommt unter Leute und die Gemeinschaft wird gefördert; gleichzeitig wächst man an den Heraus-

forderungen der Aufgaben und nimmt nicht zuletzt jede Menge für das spätere Berufsleben mit.“

Konrad Dreyer, der Pressesprecher des Bayerischen Jugendrings und Mitinitiator des Projekts, setzt fest darauf, dass die angestrebten, rund 3000 „guten Ideen“ auf der, bis Ende September freigeschalteten Plattform eintreffen.

Unter den Teilnehmern der Kampagne werden zahlreiche Preise, darunter Tickets für Konzerte sowie von Promis signierte Trikots verlost.

Gastbeitrag
Helmut Meixner

TSV-KINDERFASCHING

Die große Fete für kleine Leute !!!

08.02.2026

Einlass: 13:00 Uhr

Beginn: 14:00 Uhr, Festhalle Ipsheim



Leichtathletik

Abendsportfest Langhürden + Sprint in Erlangen am 01.07.2025

Mit Katja Krämer und Hannes Seemann starteten zwei TSV-Aktive bei diesem Abendsportfest. Katja lief sowohl über 100 m als auch über die für sie ungewohnte Strecke von 300 m. In beiden Disziplinen landete sie im hinteren Feld. Hannes Seemann startete über 100 m und über 400 m. Hannes kam über 100 m bis auf eine Hundertstel an seine persönliche Bestzeit heran was am Ende Platz 8 bedeutete. Über 400 m konnte er sich um zwei Plätze verbessern und landete auf Platz 6.

Mittelfränkische Mehrkampf-Meisterschaften am 05.07.2025 in Zirndorf

Unsere beiden Ausnahmesportler in der M 14 und M 15, Tobias Scheitacker und Luca Schmotzer, waren bei den „Mittelfränkischen“ hoch motiviert. Tobias wartete sowohl über 100 m als auch im Weitsprung (neuer persönlicher Rekord von 5,06 m) mit sehr guten Ergebnissen auf. Kugelstoßen war im normalen Bereich. Im Hochsprung ließ er den Titel mit schwachen 1,28 m liegen. Platz 4 war trotzdem ein gutes Ergebnis. Luca Schmotzer absolvierte seinen Vierkampf in der M 15. Normale Ergebnisse für ihn über 100 m, Weit und Kugel. Im Hochsprung überquerte er im Scherensprung 1,44 m und holte damit wichtige Punkte, um am Ende auf einen Super 2. Platz zu landen. Auf unsere Jungs ist Verlass.

Bayerische Seniorenmeisterschaften Sprint/Lauf/Sprung am 05.07.2025 in Regensburg

Zum 47. und 48. Mal Platz 2 bei den Bayerischen Meisterschaften erzielte Angelika Mader in der Altersklasse Frauen W 60. Sowohl über 100 m als auch im Weitsprung (nach langer Verletzungspause) konnte sie sich auf dem Treppchen platzieren.

Noch besser lief es bei Harald Köhler. Harald konnte im Weitsprung mit 5,22 m seinen 34. Bayerischen Meistertitel erringen. Den guten Wettkampf schloss er mit einem 2. Platz über 100 m ab. Tolle Leistungen unserer Seniorin und unseres Seniors!

Bayerische Meisterschaften U 18/U 20/Frauen in Hösbach

Carina Kilian, wer sonst, nahm an den

Bayerischen Stabhochsprungmeisterschaften in Hösbach teil. Die ersten Höhen 2,50 m, 2,70 m und 2,90 m meisterte sie im ersten Versuch, erst an 3,00 m war an diesem Tag Endstation. Lohn war die Bronzemedaille und ein Platz auf dem Stockerl.

Bayerische Meisterschaften U 16 und Frauen U 23 am 25. und 26.07.2025 in Ingolstadt

Wieder waren es die Kilians, die für einen Paukenschlag bei den Bayerischen Meisterschaften in Ingolstadt sorgten, allerdings nicht in der Besetzung Carina und Emma, sondern Hannes und Carina.

Hannes, der heuer in der Altersklasse M14 startet und damit berechtigt war erstmals, nach erfolgreicher Qualifikation bei Bayerischen Meisterschaften zu starten, ließ es so richtig krachen. Im Kugelstoßen stellte er seinen erst vor kurzem aufgestellten Vereinsrekord von 12,33 m im 6. und letzten Versuch ein und überholte noch den an 2. Stelle liegenden Luis Karl Busch von der TB Jahn Wiesau deutlich.

Mit einer Silbermedaille beim ersten Start bei der „Bayrischen“ können nicht viele Athleten aufwarten.

Schon als eine alte „Häsin“ kann man Carina Kilian bei den Bayerischen Meisterschaften bezeichnen.

In ihrer Paradedisziplin im Stabhochsprung übersprang sie souverän die Anfangshöhe von 2,60 m. 2,75 m lies sie aus, 2,85 m wieder im ersten Versuch, auf 2,90 m verzichtet, 2,95 m und 3,05 m wieder im ersten Versuch übersprungen. 3,10 m ausgelassen, ehe 3,15 m zu überqueren waren. Diese Höhe schaffte sie im 2. Versuch ehe bei 3,20 m an diesem Tag Endstation war. Auch Carina erzielte mit Platz 4 eine tolle Platzierung. Bravo, Hannes und Carina.

21. Ansbacher Läuferntag am 30.07.2025

Mit Hannes Seemann, Maximilian von Koskull und Katja Krämer versuchten sich drei Athletinnen/Athleten des TSV auf der 800 m-Strecke. Siege gab es für Hannes Seemann und für Maximilian von Koskull. Katja Krämer erlief sich einen 5. Platz.

Maximilian von Koskull startete außerdem über 5000 m, wo er in seiner Altersklasse den 3. Platz belegte. Schöne Erfolge unserer Aktiven.

Vereinsmeisterschaften Wurf am 06.08.2025 in Leutershausen

Carina Kilian stellte in Leutershausen wieder einmal ihre Mehrkampfqualitäten unter Beweis. Sowohl im Kugelstoßen als auch im Speer- und Diskuswurf wurde sie jeweils Zweite mit respektablen Ergebnissen. Bravo, Carina.

Deutsche Meisterschaften Masters der Senioren vom 22. - 24.08.2025 in Gotha

Genau zum richtigen Zeitpunkt auf die Minute topfit war Harald Köhler bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Gotha.

Mit zwei persönlichen Saisonbestleistungen konnte er im Weitsprung die Silbermedaille erringen. Seine Weite: 5,36 m.

Über 100 m konnte er sich mit dem dritten Platz ebenfalls auf dem Podest platzieren. Seine Zeit 12,78 sec.

Angelika Mader errang ebenfalls eine Medaille. Über 200 m reichte es für sie zum dritten Platz und damit zur Bronzemedaille. Über 100 m kam ein 5. Platz hinzu. Der Weitsprung mit Platz 6 rundete auch bei ihr ein rundum gelungenes Wochenende ab.

Auf unsere Seniorinnen/Senioren ist immer Verlass. Bravo!!

LO Sportfest am 14.09.2025 In Röthenbach a. d. Pegnitz

Zum wiederholten Male startete Harald Köhler in Röthenbach über die Sprintstrecken und wie jedes Jahr siegte er sowohl über 100 m als auch über 200 m. Eine feine Leistung von Harald.

Saisonabschluss am 20.09.2025 in Schweinfurt

Vater und Sohn von Koskull starteten beim Saisonabschluss in Schweinfurt. Vater Maximilian über 200 m und 800 m, Balduin über 800 m. Sowohl Maximilian als auch Balduin konnten jeweils 2. Plätze verbuchen. Schöne Erfolge zum Saisonabschluss.

Jedermann/Jederfrau Zehnkampf am 27./28.09.2025 in Herzogenaurach

Zwei harte Tage absolvierten zum Saisonabschluss Leni Geißendörfer, Mia Wittlinger, Angelika Mader, Carina Kilian, Emma Kilian, Katja Krämer und Hannes Seemann beim traditionellen Zehnkampf, sowohl für Männer als auch für Frauen, in Herzogenaurach. Da viele Disziplinen nicht als offizielle Wettkämpfe im BLV gelten, konnte trotz guter Leistungen nur Emma Kilian

im Hochsprung eine neue Vereinsbestmarke erzielen. Emma verbesserte den Rekord um 1 Zentimeter auf nunmehr 1,45 m.

Katja Krämer, Mia Wittlinger und Hannes Seemann nutzten ebenfalls die Gelegenheit einen Zehnkampf zu absolvieren. Hannes war in den Laufdisziplinen gut dabei, die technischen Disziplinen waren nicht so recht seins. Mia Wittlinger schaffte über 1500 m eine beachtliche Leistung. Katja Krämer und Angelika Mader schafften ebenfalls alle 10 Disziplinen. Mit ihren Leistungen waren sie ebenfalls zufrieden. So ging ein weiteres Leichtathletiksportfest recht erfreulich zu Ende.

Team DM am 27.09.2025 in Hösbach

Balduin von Koskull startete außer Konkurrenz bei den Team DM in Hösbach über 800 m. In einem ordentlichen Lauf verfehlte Balduin mit 2:52,44 min den Vereinsrekord nur um 4 Sekunden.

Werferabend am 03.10.2025 in Ansbach

Die beiden Kilian-Schwestern starteten beim Werferabend in Ansbach. Bei drei Disziplinen, Kugel, Diskus, Speer konnte Emma alle drei auf Platz 1 beenden, außerdem stellte sie im Speerwurf mit 30,84 m einen neuen Vereinsrekord auf. Carina, die Zweite im Bunde, startete in vier Disziplinen. Stabhochsprung und Speerwurf beendete sie jeweils als Er-

ste. In den Disziplinen Kugel und Diskus reichte es zu Platz 2. Ein gelungener Saisonabschluss.

Süddeutsche und Bayerische Meisterschaften Masters (Senioren) am 03.10.2025 in Aichach

In Aichach wurden Süddeutsche und Bayerische Meisterschaften ausgetragen. Angelika Mader und Harald Köhler kamen auch in diesem Jahr nicht ohne Medaillen zurück. Angelika Mader absolvierte einen Dreikampf in der Altersklasse W60. Da sie alleine diesen Wettkampf bestritt, konnte sie sich als erste in die Siegerlisten für beide Meisterschaften eintragen.

Bedeutend schwerer hatte es Harald Köhler, der einen 5-Kampf absolvierte. Mit Platz 3 und der Bronzemedaille im Gepäck konnte er die Heimreise antreten. Sowohl über 200 m (Bester) als auch im Weitsprung war er immer vorne dabei. Die Wurfdisziplinen Speer und Diskus waren nicht so sein Metier. Der abschließende 1500 m Lauf war für alle nochmal eine große Herausforderung - auch für Harald. Trotz alledem: Auf unsere Seniorin und unseren Senior ist immer Verlass gleich wo sie antreten.

Werfertag und krumme Strecken am 11.10.2025 in Aschaffenburg

Die komplette Familie von Koskull nahm die weite Reise bis nach Aschaffenburg auf sich um nochmal auf der

Bahn für Furore zu sorgen. Balduin von Koskull siegte über 800 m in einer guten Zeit von 2:53,53 min. Sein Vater Maximilian wurde über 800 m Zweiter. Außerdem lief er die selten gelaufene Strecke „1 Meile“. Hier siegte er in Rekordzeit von 5:29,41 min.

Die „Jüngsten“ der von Koskulls, Alwin und Wilhelmine, liefen über die krumme Strecke 600 m und siegten jeweils in ihrer Altersklasse. Bravo nach Marktbergel.

Endstand Kreiscup 2025

Gute Platzierungen konnten unsere Athletinnen und Athleten beim diesjährigen Kreiscup erzielen. In der Gesamtwertung aller Kreismeisterschaftswettbewerbe gingen Leni und Jule Geißendörfer, Emma Kilian und Hannes Kilian als Sieger und damit Gewinner der Gesamtwertung hervor. Spannend ging es in der Klasse mU 16 zu. Hier siegte Hannes Kilian mit 33 Punkten, gefolgt von Luca Schmotzer mit 25 Punkten und Tobias Scheitacker mit 24 Punkten. Pech hat Matteo Bially, der den Sieg nur um einen Punkt verfehlte und mit 24 Punkten guter Zweiter wurde, bei über 20 Teilnehmern.

Horst Prinzkosky

Kinderleichtathletik

Beim Kinderleichtathletik-Sportfest in Burghaslach war der TSV Ipsheim mit zwei Teams vertreten: einem U12-Team und einem U10-Team. Beide Mannschaften zeigten vollen Einsatz und überzeugten mit tollen Leistungen. Das U12-Team erreichte einen starken 3. Platz, und auch das U10-Team konnte sich mit einem 4. Platz hervorragend behaupten.

Etwas schade war jedoch, dass sich nur wenige Kinder aus unserem Verein angemeldet hatten. Um überhaupt vollständige Teams stellen zu können, mussten im U12-Team jüngere Kinder der U10 aushelfen, während im U10-Team sogar unsere Jüngsten aus der U8 einsprangen, weil in ihrer Altersklasse nicht genügend Teilnehmer gemeldet waren. Dafür verdienen alle eingesetzten Kinder besondere Anerkennung – sie haben stark und begeistert für den TSV gekämpft!

Michael Bially



Soweit die Beine tragen Ergebnisse von den Laufbewerben in der Region und darüber hinaus

Auch in der zweiten Hälfte des Jahres haben unsere Läufer wieder an vielen verschiedenen Läufen teilgenommen. Dabei ist es schön zu sehen, dass wir Teilnehmer in allen Altersgruppen stellen und besonders die Jüngsten sind mit Feuereifer bei der Sache und kaum zu bremsen.

Fortsetzen will ich unsere Auflistung mit dem **Weinparadislauf in Ippenheim**, der am **19.06.2025** stattfand.

Bambinilauf

Wilhelmine von Koskull

Fridolin von Koskull

Schülerlauf 2 km

Kinder U10

5. von Koskull, Alwin 8:56 min

Hauptlauf 9,2 km

4. Egermeier, Patrick 46:32 min

Ein beliebter, aber auch einer der anspruchsvollen Laufbewerbe in der Umgebung ist der **Petersberglauf in Marktbergel**, der dieses Jahr am **6.07.2025** ausgerichtet wurde. Am Ende haben wir wieder einige erste Plätze eingesammelt.

Schülerlauf 1,8 km

weibl. Kinder U10

1. Zeller, Sarah 5:56 min

männl. Kinder U10

1. von Koskull, Alwin 5:48 min

4. Weide, Samuel 8:01 min

männl. Kinder U12

1. Bially, Matteo 5:17 min

Jugendlauf 5,2 km

männl. Jugend U16

1. Scheitacker, Tobias 32:56 min

Hobbylauf 5,2 km

Männer M40

1. von Koskull, Maximilian 21:57 min

Männer

1. Seemann, Hannes 22:25 min

Hauptlauf 10,2 km

Männer M30

3. Bonanaty, Dominik 54:25 min

Theresa Nohner hat auch dieses Jahr wieder am **Sportschecklauf (6.06.25)** in **München** teilgenommen. Nach 47:52 Minuten und 10 km überquerte sie als 16. ihrer Altersklasse die Ziellinie.

Bei seinem Besuch in **Schwarzenberg** am **17.08.25** nutzte Hannes Seemann wie immer die Gelegenheit, um am **Edelweißlauf** teilzunehmen. Er erreichte beim Hobbylauf über 5 km das Ziel in 19:28 Minuten.

Am **20.09.25** fand in **Obernzen** der **Seelauf** statt. Nur dieses Jahr ohne See. Das Wasser wurde für Sanierungsmaß-

nahmen abgelenkt.

Bambinilauf

Salomon, Anna

von Koskull, Fridolin

Schülerlauf 1,7 km

weibl. Kinder U7

1. von Koskull, Wilhelmine 9:25 min

weibl. Kinder U12

4. Schmotzer, Ciara 11:31 min

männl. Kinder U8

8. Weide, Samuel 9:59 min

männl. Kinder U10

4. von Koskull, Alwin 7:59 min

männl. Jugend U16

1. Scheitacker, Tobias 8:57 min

2. Schmotzer, Luca 9:50 min

Hobbylauf 3,4 km

Männer

2. Seemann, Hannes 12:31 min

Männer M40

1. von Koskull, Maximilian 12:34 min

Männer M50

1. Bially, Michael 20:22 min

Hauptlauf 10,7 km

Männer

1. Schäfer, Fabian 51:09 min

Männer M35

8. Salomon, Jan 59:33 min

Männer M60

3. Wörner, Wolfgang 56:21 min

Bei einer der weltweit größten Laufveranstaltungen, dem **BMW-Berlin-Marathon** am **21.09.2025** nahm dieses Jahr Stefan Bauereiß teil. In der Altersklasse M50 erreichte er als 813. das Ziel in respektablen 3:45:47 Stunden.

Ich setze unsere Auflistung mit dem **Ochsenweiherlauf** in **Emskirchen** (**3.10.2025**) fort.

Schülerlauf 2,5 km

weibl. Kinder U8

1. von Koskull, Wilhelmine 14:38 min

männl. Kinder U10

3. von Koskull, Alwin 14:11 min

Hobbylauf 5 km

Männer

2. Seemann, Hannes 20:11 min

Männer M40

1. von Koskull, Maximilian 19:33 min

Hauptlauf 10 km

Männer M40

1. von Koskull, Maximilian 45:12 min

Immer wieder stimmungsvoll ist der **Fackellauf** in **Burghaslach**. Am **18.10.25** war es wieder soweit.

Bambinilauf

Salomon, Anna

Schülerlauf 1,2 km

weibl. Kinder U10

16. Zeller, Sarah 5:45 min

33. Hegwein, Sybilla 6:25 min

männl. Kinder U12

5. Bially, Matteo 4:49 min

6. Scheitacker, David 4:50 min

9. Karl, Brian 5:05 min

Hobbylauf 2,3 km

männl. Jugend U16

4. Hegwein, Hannes 10:38 min

8. Scheitacker, Tobias 11:27 min

9. Schmotzer, Luca 11:32 min

Männer

8. Bially, Daniel 10:38 min

15. Rothbauer, Stefan 13:14 min

18. Bially, Michael 14:17 min

Hauptlauf 8 km

Männer

8. Seemann, Hannes 31:12 min



Start des Schülerlaufs in Marktbergel mit Matteo Bially, Alwin von Koskull, Samuel Weide und Sarah Zeller

Männer M35

4. Salomon, Jan 39:37 min

Männer M55

8. Salomon, Frank 45:27 min

Ich beschließe unsere Aufzählung für das Jahr 2025 mit dem **Nachtlauf in Neustadt an der Aisch am 1.11.2025.**

Kinderlauf 1,4 km
Kinder W6

1. von Koskull, Wilhelmine 8:21 min

Kinder W8

1. Zeller, Sarah 7:46 min

Kinder W11

2. Schmotzer, Ciara 7:11 min

Kinder M10

1. Scheitacker, David 7:09 min

Jugend M14

1. Scheitacker, Tobias 7:22 min

Jugend M15

1. Schmotzer, Luca 8:17 min

Hobbylauf 4,3 km
Männer

3. Seemann, Hannes 18:52 min

Hauptlauf 10 km
Männer

10. Piotrowiak, Noah 42:59 min



Unsere Schülergruppe beim Fackellauf

Wir gratulieren allen Läufern zu ihren tollen Leistungen und Platzierungen. Insbesondere unsere Nachwuchsläufer haben wieder viele erste Plätze sammeln können. Schön, dass ihr unseren Verein so hervorragend in der Region vertreten.

Unsere Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Unseren Weinberglauf würdigen wir mit einem eigenen Artikel.

Stefan Rothbauer

Orientierungslauf

Mit starken Ergebnissen präsentierten sich die Orientierungsläufer des TSV Ipsheim in diesem Jahr bei mehreren wichtigen Wettkämpfen.

Besonders bei den Mittelfränkischen Meisterschaften, die in Fürtschwind bei Adelsdorf ausgetragen wurden, zeigte das Team hervorragende Leistungen: Mit vier Teilnehmern am Start holten Tobias Scheitacker und David Schwarzkopf jeweils den Titel des Mittelfränkischen Meisters. Michael Bially sicherte sich zudem einen starken dritten Platz, und Luca Schmotzer gewann souverän eine der offenen Bahnen.

Bereits im Sommer hatten Tobias, Luca und Michael den TSV bei einem Bayerncuplauf in Neumarkt vertreten. Nur einen Tag später standen sie erneut am Start – diesmal bei den Bayerischen Meisterschaften im Sprint und in der Sprint-Staffel. Besonders erfreulich war der Erfolg der Sprintstaffel: Die Staffel des TSV Ipsheim erreichte einen hervorragenden 24. Platz unter mehr als 50 teilnehmenden Staffel-Teams. Ergänzend besuchten Michael, David, Luca und Tobias gemeinsam noch einen Trainingslauf in Gundelsheim, der als wertvolle Vorbereitung für die anstehenden Wettbewerbe diente.

Besonders erfreulich ist auch die Rückkehr von David. Er hatte bereits als



Michael Bially, David Schwarzkopf, Tobias Scheitacker und Luca Schmotzer bei den Mittelfränkischen Meisterschaften im Orientierungslauf

Kind Orientierungslauf betrieben und ist nun wieder aktiv in den Sport eingestiegen – mit sichtbarem Erfolg. Abseits der Wettkämpfe legt der TSV Ipsheim großen Wert auf die Förderung von Nachwuchs und Freizeitsportlern. Mehrmals im Jahr wird an Samstagen ein Orientierungslauf-Training für alle Altersklassen angeboten – ideal zum Reinschnuppern und Ausprobieren.

Voraussichtliche nächste Trainingstermine:

- 31.01.2026

- 21.02.2026

- 04.04.2026

jeweils im Wald bei Eichelberg

Michael Bially

Beachvolleyballturnier



Feinster Sand, bestes Wetter und sechs motivierte Teams bildeten die idealen Voraussetzungen für das Beachvolleyballturnier des TSV Ipsheim.

Fantasievolle Namen wie „The Frogs, Süß und Sandig, Old Schmetterhand“, um nur ein paar zu nennen, prägten die Siegerliste. Spannende Ballwechsel,

Hechtsprünge in den Sand und Szenenapplaus der Zuschauerinnen und Zuschauer bei besonderen Spielzügen waren Stimmungsmacher. Der Gastgeber ließ den anderen Mannschaften den Vortritt und bildete auf der Ergebnisliste den Abschluss. „Besser wirds net“ führte am Schluss die Tabelle an. „Süß und Sandig“ knapp dahinter. „VC Mittelfußbruch“ erspielte sich Platz drei.

Rang vier und fünf schließlich wurde unter „Old Schmetterhand“ und „The Frogs“ aufgeteilt. „fiKus“ sorgte zur Zufriedenheit aller Spielerinnen und Spieler für das leibliche Wohl.

Alle waren sich am Ende des Abends einig, dass es auch im nächsten Jahr wieder ein Turnier geben soll.

Ernst Ripka

Tischtennis-Doppel-Turnier

Angela Khavvam und Dominik Summ siegten souverän!

Unter der bewährten Turnierleitung unseres Ehrenvorstandes Horst Prinzkosky traf sich am 01.11.2025 unsere Tischtennisgruppe zum traditionellen Doppeltturnier. Punkt 15.00 Uhr ging es los. Nach einer guten Stunde Wettkampf standen als Sieger Angela Khavvam und Dominik Summ fest, die ihren Gegnern keine Chance ließen.

Drei weitere Teams traten neben den späteren Siegern an: Karl-Heinz Schauer / Erhard Hertlein, Martin Wagner / Thomas Rückert sowie Jürgen Summ / Günter Schatz.

Während Khavvam/Summ D. das Geschehen dominierten und ihre Gegner durchgehend im Griff hatten, waren die anderen Partien wesentlich ausgeglichener. Am Ende mussten sich Rückert/Wagner trotz engagierten Spiels und etlicher guter Szenen mit dem undankbaren vierten Platz begnügen. Zumindest einen Sieg konnte das Duo Schauer/Hertlein verbuchen und wur-



den damit Dritte. Summ/Schatz zeigten eine solide Leistung und gewannen zwei Partien. Nur gegen das Siegerteam ließen sie Nervosität erkennen, wirkten zeitweise etwas indisponiert und muss-

ten zurecht eine Niederlage hinnehmen. In Summe war es auch heuer wieder ein feines Turnier, bei dem die Teilnehmenden viel Spaß hatten.

Erhard Hertlein



SPORT WOCHENENDE

Der Regen stellte die Verantwortlichen des TSV Ipsheim vor einige Herausforderungen während des 38. Sportwochenendes. Doch der guten Stimmung tat dies keinen Abbruch. Das konnte man, objektiv gesehen, an der Teilnahme der Aktiven genauso erkennen, wie am Interesse der Besucher, die die vier Tage mit verfolgten.

In den Sportarten Tischtennis (19 TN) Badminton (13 TN) Turnen (16 TN), und in der Leichtathletik (133 TN) wurden für die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen im Alter von 2 bis 55 Jahren die Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Zudem trafen sich 63 Aktive beim Orientierungslauf. Lediglich der beliebte Fackellauf am Samstag und der Hochsprungwettbewerb am Sonntag fiel dem Regen zum Opfer und musste abgesagt werden. Diese beiden Wettkämpfe wurden zwischenzeitlich am 17.10. nachgeholt. Die Erlebnislandschaften in der Halle waren ein guter Treff für die ganz Kleinen. Basteln und Schminken sind immer Attraktionen, die vor allem bei Mädchen bestens ankommen und regen Zuspruch fanden. Eine Fülle von Kindern nutzte die Mountainbike-Fahrtechnikschiulung und konnte dabei tolle Kniffe mit dem Bike erlernen. Andere vergnügten sich derweil am beliebten Soccer-Court. Mal in die Power Hour Übungsstunde reinschnuppern war für einige ein willkommenen Anlass dies mal zu testen.

Mit Tempo und Postensuche ging es beim Orientierungslauf weiter, ehe es später bei einem sommerlichen Abend spannend, interessant und lustig wurde. Der heftig einsetzende Regen zwang die Organisatoren,

das Ganze in die Festhalle zu verlegen. Vorführungen, Spiele für Kinder, Siegerehrungen und vieles mehr, ließen drei Stunden wie im Fluge vergehen. Etwas komplett Neues wurde den Gästen mit einer Vorführung der relativ neuen Mountain-Bike-Action-Gruppe dann wieder im Freien geboten. Das Publikum nahm den Umzug nach draußen gerne noch einmal in Kauf um die Truppe zu sehen. „Der TSV spielt und singt“ war das Thema am Sonntagmorgen beim Gottesdienst auf dem Sportgelände. Das Gottesdienstteam hatte zusammen mit Pfarrerin Barbara Müller eine schöne Andacht vorbereitet, die vom TSV-Orchester und dem Gospelchor musikalisch umrahmt wurde. Seit 27.07.25 hat der TSV Ipsheim nun ein eigenes Lied, das am Sonntagnachmittag gleich bei der Aufwärmung zur Leichtathletik gespielt wurde. Wettkampfstimmung herrschte am Nachmittag beim Mehrkampf in der Leichtathletik vor, ehe zum Abschluss nochmals einige Vorführungen und die beliebte Siegerehrung die spannenden Tage beschloss. Unter www.tsv-ipsheim.de sind die Ergebnisse und eine Fülle von Bildern zu sehen. Mehr als 90 Helferinnen und Helfer sorgten dafür, dass diese Breitensportveranstaltung des TSV Ipsheim zu einem Erfolg werden konnte.

Ernst Ripka







2. Teil

SPORT WOCHENENDE

Immerhin 43 Aktive traten am 17. Oktober zum Nachholtermin für die Wettbewerbe Hochsprung und Fackelcross, die am Sportwochenende dem schlechten Wetter zum Opfer gefallen sind, an.

Der erste Wettbewerb der Hochsprung wird ja etwas anders ausgetragen als sonst. Bei diesem Wettkampf wird die übersprungene Höhe mit der Körpergröße des Athleten verglichen. Daher muss der Sieger nicht unbedingt die höchste Höhe übersprungen haben.

Bei den Jungs traten 6 Akteure unterschiedlicher Größe an.

Sieger wurde Tobias Scheitacker der mit 1,46 m von seiner Körpergröße 88 % übersprungen hat. Zweiter wurde Hannes Seemann, der zwar etwas höher gesprungen (1,50 m) aber auch etwas größer als der Sieger ist. Seine Prozentzahl 86,7%. Hannes Hegwein und Matteo Bially die etwas kleineren Springer kamen immerhin auf 82,2% und 75,7 % und belegten Platz 3 und 4. Nur 3 Zehntel schlechter war Hans Meyer, mit 1,79 m der Größte im Feld, übersprang 1,35 m was 75,4 % bedeuteten. Der Kleinste Brian Karl mit 1,47 m Körpergröße und übersprungenen 1,10 m erzielte 74,8 % und belegte den 5. Platz.

Bei den Damen traten 5 Athletinnen zum Hochsprung an. Favoritinnen waren die Kilian Schwestern die ihrer Favoritenrolle auch gerecht wurden. Carina Kilian siegte mit übersprungener Höhe von 1,40 m. Die neue Vereinsrekordhöhe von 1,46 m war an diesem Tag noch zu hoch. Mit 84,8% lag sie

am Ende nur knapp vor ihrer Schwester Emma die auf 82,3 % kam. Das Ergebnis komplett machte Amelie Himmer mit Platz 3 vor Magdalena Schuster und Mia Heck.

Immerhin 41 Akteure traten zum Fackelcross an. Die von Uwe Streckfuß mit mehreren Fackeln ausgeleuchtete Strecke sah ein schnelles Rennen.

Sieger wurde einmal mehr Michael Kuhr, der seine Bestzeit in der ewigen Bestenliste nur ganz knapp verfehlte. Mit 3:44,3 min war dies die zweit-schnellste je gelaufene Zeit auf dieser Strecke. Ihm am nächsten kam Hannes Seemann der ebenfalls unter 4 Minuten blieb.

Platz 1 bis 5 ging jeweils an die Klassensieger: Michael Kuhr, Hannes Seemann, Michael Bürger, Stefan Bauereiß und an Maximilian von Koskull. Bei den Schülern war Jonas Nußbeck der Zeitschnellste vor Balduin von Koskull. Bei den Damen lief es ähnlich. Die Siegerin in der Frauenklasse Mia Wittlinger und Leni Geißendörfer (wU16) waren in den Damenklassen die Schnellsten. Insgesamt war es ein tolles Rennen mit mehreren Spitzenzeiten. Danke an die 41 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Horst Prinzkosky



Ortlieb-Mittelfrankencup

Schon ein kleiner Brauch ist die Teilnahme für einige Freaks der MTB-Action-Gruppe an der CTF in Neustadt/Aisch. Mit ihren Mountain-Bikes am zeitigen Sonntagmorgen in Neustadt versammelt nahm man gerne die Herausforderungen der Strecke an. Bestens durch den RC 88 Neustadt/Aisch vorbereitet, spulten die Cracks Kilometer um Kilometer, Steigung um Steigung und flache Passagen mit Freude herunter. Der Ortlieb-Mittelfrankencup zählt zu den größten Radsportveranstaltungen in Deutschland und wird an verschiedenen Orten ausgetragen. Es ist kein Wettkampf im eigentlichen Sinne, sondern es zählt nur der Spaß am Biken.

Verschiedene Passagen auf Teerstraßen, eine etwas modifizierte Strecke auf Feldwegen und durch den Wald, sowie dazwischen schöne Single-Trails sorgten dabei für viel Abwechslung. Das obligatorische Nutella-Brot mit Banane und Obst fehlte auch in diesem Jahr in der Nähe von Bühlberg nach einem kräftigen Anstieg nicht. Auch in diesem Jahr freuten sich schon alle auf die schöne Abfahrt vom Wasserturm oberhalb der Kreisstadt hinunter. Nach dem Ziel ließ man beim gemeinsamen Essen das Erlebte noch einmal Revue passieren.

Ernst Ripka



19. NARRENSITZUNG

13.02.2026

20:00 Uhr, Festhalle Ipsheim

**mit allen TSV-Aktiven
und Narren aus nah und fern**

**Kartenvorverkauf am Mi., 07.01.2026 von 18:00 bis 19:30
Uhr im Vereinszimmer in der Festhalle**



26. WEINBERG

LAUF

12. September

TSV IPSHEIM 1910 e.V.

Der 26. Weinberglauf des TSV Ipsheim kann wieder als voller Erfolg bezeichnet werden. Bestes Läuferwetter, flotte Musik und viel Wasser, das der Veranstalter im Startbereich bereitstellte, eine bunte Schar von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen prägten das Bild vor den einzelnen Starts. Eine nie dagewesene Teilnehmerzahl von 533 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen trafen sich an der Startlinie. Mit insgesamt 403 Läuferinnen und Läufern zwischen fünf und 79 Jahren, sowie 130 Enthusiasten bei der Nordic-Walking-Genuss-Tour waren die Verantwortlichen höchst zufrieden.

75 Kinder standen um 17:15 Uhr an der Startlinie, um nach 1200 m im Ziel von den Gästen mit kräftigem Applaus empfangen zu werden. Jonas Nußbeck (5:07 min) vom TSV Ipsheim dominierte den Schülerlauf vor Ben Demir aus Trautskirchen (5:18 min) und Balduin von Koskull (TSV Ipsheim, 5:19 min). Bei den Mädchen siegte Leni König vom TSC Neuendettelsau (5:33 min) vor Chiara Hauck (TSV Burghaslach, 5:59 min) und Sarah Zeller vom Gastgeber mit 6:29 min. Nicht minder interessant war der Hobbylauf für die 74 Aktiven. Victoria Pohl lief nach 10:43 min über den Teppich der elektronischen Zeitnahme. Mia Wittlinger (12:50 min) und Antonia Fischer (13:01 min) beide TSV Ipsheim folgten auf Rang zwei und drei. Justus Schöpf freute sich als Sieger der männlichen Konkurrenz über seine Zeit von 09:25 min. Maximilian von Koskull (TSV Ipsheim) hatte mit einer Sekunde Vorsprung die Nase vorn vor Jakob Wedler, der nach 09:29 min im Ziel begrüßt wurde.

Kurz vor 18:30 Uhr wurde es für die Aktiven ernst, als sie an die Startlinie zum Hauptlauf gebeten wurden. Nach einigen logistischen Informationen, zur anschließenden Siegerehrung, der Bewirtung im Weinberghaus sowie dem Dank an die Sponsoren und Unterstützer folgte der Startschuss und es machten sich exakt 254 Läuferinnen und Läufer auf die Strecke.

Der sechsmalige Sieger des Weinberglaufes Brian Weisheit (Running Gags) dominierte auch in diesem Jahr das Starterfeld von Beginn an. Nach seinem fulminanten Streckenrekord (18:54 min) zum Jubiläum im letzten Jahr ließ er es heuer etwas ruhiger angehen und lief nach 19:34 min strahlend in den Zielkanal ein. Auch Theo Schell (LSC Höchststadt/Aisch) stand als zweit-schnellster (20:27 min) wieder auf dem Siegerpodest und das Trio der drei Zeitschnellsten komplettiert Martin Gebhard vom Team Universalsport (20:48 min). Hannah Kadner vom SC Kemmern führt die Siegerliste der Frauen





mit 23:10 min an. Sarah Pfundt-Migliore (ohne Verein) steht mit 27:04 min in der Siegerliste. Viki Hirsch (Laufteam Taubertaltrail SC Adelshofen) ist mit 28:40 min sichtlich zufrieden.

Michael Kuhr vom heimischen TSV ist in diesem Jahr der schnellste Ipsheimer (22:44 min) und belegte den 10. Rang in der Gesamtwertung. Für den Gastgeber bedeutete der Wettbewerb am Schluss 11 Altersklassensiege.

Motivation erlebten die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer unterwegs nicht nur von den Zuschauern auf der Strecke, der Zwischenansage am Weinberghaus, auch die Batukeros-Space-Grove-Gang gab wieder mit ihrem Trommelrhythmus den richtigen Schub, um Steigungen leichter zu meistern. Der Beginn der Nordic-Walking-Genusstour wurde wieder so gelegt, dass auf der Strecke die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Hauptlaufes von 130 Walkern begeistert bejubelt und angefeuert wurden. Die Aktiven auf der Laufstrecke dankten es mit Freude. Strahlende, erschöpfte, glückliche und zufriedene Gesichter konnte man bei der Begrüßung im Ziel auf einem

der höchsten Punkte in den Weinbergen sehen. Bei der anschließenden Siegerehrung strahlten die Geehrten oft um die Wette als sie Medaillen und Urkunden für die Kinder oder Wein für die drei Erstplatzierten beim Hobby- und Hauptlauf entgegennahmen. Im Weinberghaus wurde das Erlebte an den Tischen diskutiert und bewertet.

Weinkönigin Lara Schönleben war beruflich verhindert und so übernahm ihr Vater Thomas vom Weingut Engel gerne ihren Part und führte die 130 Walker ohne Zeitdruck zur Nordic-Walking-Genusstour an. Unterwegs erfuhren die Gäste allerlei Wissenswertes über den Wein. Während der Tour wurden an drei Stationen Secco und Rotling verkostet. Natürlich durfte auch der Königinnenwein nicht fehlen. Die Gäste hatten hier ihren Spaß.

Die Ergebnisse sind auf der Homepage unter www.tsv-ipsheim.de zu finden. Auf Hunderten von Fotos findet sich bestimmt jeder mal. Eine solche Veranstaltung ist nur mit der Unterstützung von knapp 60 ehrenamtlichen Helfern möglich.

Ernst Ripka





27. WEINBERG
TSV IPSHEIM **LAUF**

11. September 2026

Jetzt geht das auch schon wieder los...

...war der erste Satz, den wir (Jenny, Max, Üv und Stephan) uns zugerufen haben, als wir am 08.11.2025 zur ersten Faschingsveranstaltung der Session 2025/2026 aufgebrochen sind. So schnell ist das Jahr vergangen.

Ja, ihr habt richtig gehört: Vor dem 11.11. waren wir bereits zur Jubiläumsveranstaltung der AlZiBib eingeladen. Dem Ruf aus Markt Bibart sind wir natürlich gerne gefolgt und haben dort einen netten Nachmittag und Abend mit vielen Faschingsfreunden verbracht. Der Kabarettabend mit Sven Bach war da das Geburtstagsgeschenk, das die AlZiBib sich und ihren Gästen gemacht hat.

Für unser da noch regierendes Prinzenpaar Max und Jenny war es gleichzeitig der Abschluss ihrer Regentschaft, ehe sie am 11.11. das Zepter an ihre Nachfolger weiterreichen durften.

Während sich das Jahr langsam dem Ende zuneigt, steigt bei uns die Vorfreude: Die neue Faschingssaison steht in den Startlöchern! Mit dem Narrenwecken am 11.11. haben wir den symbolischen Startschuss gegeben. Auch wenn der Fasching gefühlt immer viel zu schnell vorbeigeht, laufen die Vorbereitungen dafür bereits seit Monaten und ihr dürft euch auf die neuen Themen freuen, die sich alle Aktiven ausgedacht haben und auf die Bühne bringen werden.

Wer das nicht verpassen möchte und gleich zu Beginn der Session sichere Chancen auf gute Plätze haben möchte, notiert sich den Termin unseres Kartenvorverkaufs für die Narrensitzung:

**Mittwoch, 07.01.2026
von 18:00 bis 19:30 Uhr
im Vereinszimmer in der Festhalle.**

Im Januar geht es dann richtig los: Unser TSV-Ball am 24.01.2026 lädt wieder zu einem stimmungsvollen Abend ein, bei dem Jung und Alt gemeinsam feiern können. Für die Kleinsten gibt es wie gewohnt den beliebten Kinderfasching am 08.02.2026 – ein Nachmittag, der jedes Jahr aufs Neue die Festhalle zum Beben bringt. Weniger Beben, aber trotzdem genauso große Begeisterung gibt es bei der Seniorensitzung einen Tag zuvor am 07.02.2026.

Die Narrensitzung bildet wie immer das Herzstück des TSV-Faschings. Monatelange Arbeit der Aktiven gipfelt in diesem Abend, an dem Tanz, Witz, Musik und Vereinsleben perfekt zusammen-

spielen. Und selbstverständlich freuen wir uns auch darauf, wieder Akteure aus dem fränkischen Fasching und von befreundeten Gesellschaften begrüßen zu dürfen.

Besonders gespannt sind wir darauf, wie unser neues Prinzenpaar die Session prägen wird. Sonja dürfte es kaum erwarten können, endlich Prinzessin zu sein und wird Jochen – als völligen Faschingsneuling – mit ihrer Begeisterung sicher genauso anstecken. Wir freuen uns sehr auf euch und darauf, gemeinsam mit euch eine unvergessliche Session zu erleben. Wir sind bereit! Die Ersten von uns hatten nämlich schon ihren ersten Auftritt: So durften Lena und Harry beim Narrenwecken der FG Illesheim am 15.11.2025 auftreten. Dass Harry ein Garant in der Bütt ist, wissen wir längst. Lena steht da schon ihn in nichts nach und hat an diesem Abend Vertreter des Fastnachtverbandes Franken so überzeugt, dass sie gebeten wurde, sich doch für das Casting zur Fernsehsitzung „Fastnacht in Franken – jung und närrisch“ anzumelden. Das hat sie dann auch gemacht und wir dürfen gespannt sein, ob wir Lena 2026 dann auch im Fernsehen bewundern dürfen. Da die *Sportissimo* schon vor diesem Termin entstand, kann ich euch hier noch leider gar nicht mehr dazu sagen. Ich bin mir aber sicher, du hast sie alle überzeugt, Lena.



Für jeden Einzelnen von uns gilt aber: Egal ob auf, neben oder vor der Bühne, Jeder Beitrag macht unsere Session möglich.

Mit einem dreifachen

Ipsheim AHAA

grüßt euch euer Präsident

Stephan Kreuzer



Termine der Session 2025/26

07.01.2026	Kartenvorverkauf für die Narrensitzung
24.01.2026	TSV-Ball
07.02.2026	Seniorensitzung
08.02.2026	Kinderfasching
13.02.2026	19. Narrensitzung

Auswärtstermine:

31.01.2026	Maskenball Mitteleschenbach (Busfahrt)
15.02.2026	Faschingsumzug Markt Bibart (Busfahrt)
17.02.2026	Faschingsumzug Markt Erlbach

Vorstellung des Prinzenpaares Prinzessin Sonja I. und Prinz Jochen II.

Wie immer ist die Bekanntgabe des künftigen Prinzenpaares ein perfekt gehütetes Geheimnis, das wiederum beim Narrenwecken des TSV Ipsheim im Rathaus gelüftet wurde. Es sind Sonja und Jochen Riedel aus der Marktgemeinde. Sie werden ab jetzt die Närrinnen und Narren aus Ipsheim und Umgebung in der Session 2025/26 regieren. Sie haben sich 2020 kennengelernt und schlossen 2025 den Bund fürs Leben.

Die 27-jährige Prinzessin stammt aus Jobstgreuth. Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau in Fürth arbeitet sie nun in Wilhelmsdorf in der dortigen Sparkasse. Mit dem TSV und dem Fasching ist sie seit vielen Jahren ganz eng verbunden. Bereits bei der ersten Narrensitzung im Jahr 2005 konnte man sie bei den Tanzswergen auf der Bühne bewundern. Die Juniorenschautanzgruppe war anschließend ihre tänzerische Heimat, ehe sie als Jugendliche in der Prinzengarde brillierte. Da sie Tanzen und Auftritte liebt, stand sie in verschiedensten und teils akrobatischen Rollen zusätzlich in der Schautanzgruppe auf dem Podium. Auch den Soloauftritt testete sie gekonnt im Jahr 2020 als Tanzmariechen. In der Juniorentanzgruppe ist die künftige Prinzessin seit geraumer Zeit als Übungsleiterin für Choreografie und Musik verantwortlich. Doch damit nicht genug, die quirlige junge Frau etablierte Zumba und später DanceFit beim TSV im Übungsbetrieb. Ein weiteres Talent ist die



Dichtkunst. Die Kerwapredigt in Jobstgreuth absolviert sie alljährlich mit Bravour und ist dabei ein Publikumsmagnet.

Ihr Mann Jochen ist 38 Jahre alt. Nach der Ausbildung zum Modellbaumechaniker in der Gießerei Heunisch in Bad Windsheim suchte er weitere berufliche Herausforderungen und absolvierte erfolgreich die Maschinenbautechnikerschule in Würzburg. Bei seinem Arbeitgeber ist der versierte Fachmann im Technischen Vertrieb für Neuteile von der Kalkulation bis zur Serienfreigabe verantwortlich. Eine große Freude bereitet ihm auch die Arbeit in seiner Freizeit im eigenen Weinberg. Sport ist für die beiden künftigen Re-

genten ein zentraler Punkt im Leben. Früher als Kind in Leichtathletik beim TSV und als Fußballer beim FSV ist der Prinz nun gerne ganzjährig mit dem Rad nach Bad Windsheim zur Arbeit unterwegs. Liebgewonnene Aktivitäten sind Laufen und Mountainbike, gerne auch in den Alpen, oder im Winter Ski- oder Snowboardfahren des Prinzen. Beide lieben das Wandern in den Bergen, genauso wie eine Auszeit am Meer. Die Beiden werden als Sonja I. und Jochen II. regieren und freuen sich schon sehr auf die bevorstehende Faschingssession.

Ernst Ripka



Narrenwecken

Das Narrenwecken des TSV Ipsheim ist seit vielen Jahren ein Highlight und Stimmungsgarant zum Beginn der Session für den kommenden Ipsheimer Fasching.

Auch in diesem Jahr war es ein perfekt gehütetes Geheimnis um das neue Prinzenpaar, das an diesem Abend endlich gelüftet wurde. Nach der glanzvollen Vorstellung der neuen Regenten Sonja I. und Jochen II. (Riedel) durch Elferatspräsidenten Stephan Kreuzer, freuten sich die Gäste auf deren Grußwort. Gabi Schöttle als stellvertretende Bürgermeisterin übergab den Rathaus-schlüssel schweren Herzens an die beiden neuen Regenten. Wie Bürgermeister Schmidt in den Vorjahren, so hatte auch Gabi Schöttle ihre Ansprache in Gedichtform verfasst. „Als liebe Narren, jetzt seid ihr dran, nehmt den Schlüssel und fangt richtig an“ schloss die Rednerin ihr Gedicht. Harald Eckart, als Sportler, war in der Bütt wieder in Form und erzählte augen-



zwinkernd von seinen Versuchen sich sportlich zu betätigen. Mit seinen treffenden Pointen hatte er das zahlreiche Publikum schnell auf seiner Seite. Nach dem Rathaussturm und einem kleinen Umtrunk trafen sich die Närrinnen und Narren im Weingut Kreiselmeier zu

einem lockeren Stelldichein und feierten den Faschingsbeginn noch einige Stunden.

Ernst Ripka

Tanzmajor unterwegs – Ein Tag voller Akrobatik und Leidenschaft

Einen intensiven und besonderen Trainingstag durfte unser Tanzmajor, Paul Schuster gemeinsam mit mir als Solistentrainerin, Franziska Theumer, in Breitengüßbach verbringen.

Begleitet wurden wir dabei von einer ehemaligen Solistin und Trainerin, die uns den ganzen Tag über professionell und aufmerksam unterstützte. Ihre Tipps, Anregungen und Korrekturen waren unglaublich wertvoll und haben uns dabei geholfen, unsere Bewegungen präziser und ausdrucksstärker zu gestalten.

Der Tag stand ganz im Zeichen von Akrobatik, Technik und Körperkontrolle. Wir arbeiteten an verschiedenen Drehungen, Sprüngen und Schrittfolgen, übten neue akrobatische Elemente und legten besonderen Wert auf Kraft, Spannung und saubere Ausführung. Besonders spannend war es, neue Kombinationen auszuprobieren und unsere bisherigen Abläufe weiterzuentwickeln.

Durch die intensive Begleitung konnten wir jede Übung gezielt verbessern und sofort umsetzen. Trotz der Anstrengung machte das Training unglaublich viel Spaß – nicht zuletzt dank der motivierenden Atmosphäre und der Leidenschaft, die alle Beteiligten mitbrachten. Am Ende des Tages gingen wir er-

schöpft, aber glücklich nach Hause – mit vielen neuen Ideen und Eindrücken, die wir in den darauffolgenden Trainings und Auftritten einfließen lassen.

Franziska Theumer



Erfolgreiche Trainerqualifikation im karnevalistischen Tanzsport

Erfreuliche Neuigkeiten für den TSV Ipsheim. Stephan Kreuzer und Madlaine Flory haben im Juli erfolgreich ihren Trainerschein C-Lizenz im karnevalistischen Tanzsport absolviert.

Gestartet haben die beiden mit ihrer Ausbildung zum Trainer/zur Trainerin im April 2025.

Zunächst mussten beide an einem Wochenende noch eine Basisschulung absolvieren, um final zur Trainerschein-Ausbildung zugelassen zu werden. Hierzu mussten sie nach Herzogenaurach in die Übungsräume des örtlichen Karnevalsclub Herzogenaurach. An diesem Wochenende wurden alle Basics sowohl im Schau- & Marschtanz, als auch im Solistenbereich nahegebracht beziehungsweise aufgefrischt. Zudem gab es ganz viel Theorie zur Tanzturnierordnung. Nachdem dieses Wochenende erfolgreich abgeschlossen wurde, konnten die beiden endlich mit den Übungswochenenden für den Trainerschein durchstarten.

Somit hieß es nun für vier Wochenenden bis Anfang Juni: von früh um 9 Uhr bis abends circa 18 Uhr lernen. In dieser Zeit stand so viel Praxis und Theorie wie möglich auf dem Programm. Die Schulungen fanden in den Räumlichkeiten des FastnachtMuseums in Kitzingen statt.

Unter den circa 20 Teilnehmer/innen waren auch angehende Trainer/innen von Vereinen wie der Nürnberger Luftflotte, der Windshemia, vom Coburger Moor oder aber auch aus Marktredwitz, Spalt, Thüringen oder sogar Braunschweig dabei. Natürlich gab es dabei auch immer wieder die Möglichkeit sich in den Pausen mit den anderen Vereinen auszutauschen. Das gemeinsame Thema musste ja nicht gefunden werden.

Die Wochenenden standen unter verschiedenen Lehrthemen, wie zum Beispiel Marschtanz, Solisten, Schautanz, überfachliche Praxis und Theorie sowie Allgemeine Sportthemen. Dazu gehörten das Erarbeiten von Choreografien, das richtige Erlernen von Schwierigkeiten samt Hilfestellung und Einarbeiten in den Tanz: Welche Musik, Kostüme und Requisiten nutze ich dabei. Die unterschiedlichsten Tanzstile – von Hip Hop, Jazzdance, Irishdance, Contemporary oder Aerobic – wurden behandelt und mussten auch gleich in kurzen Choreografien umgesetzt werden. Mit dem richtigen Aufbau einer Trainingseinheit – von Warm-up über Dehnung, Kräftigung und Lockerung – musste sich genauso beschäftigt werden, wie mit den Aufgaben und Pflichten eines Trainers und was bei Sportverletzungen

zu tun ist. Methodik und Didaktik standen ebenso auf dem Plan wie Musiktheorie, Rhythmus-, Koordinations- und Konditionsschulung. Einen großen Theorieblock nahmen auch die Tanzturnierordnung und das Thema „Sportorganisation“ ein.

Nahegebracht wurde dies von verschiedenen Dozenten aus dem ganzen Bundesgebiet, die schon Deutsche Meister trainiert haben. Diese wurden teils durch Vortänzerinnen in ihren Unterrichtseinheiten unterstützt.

Das große Finale, die Prüfung, stand Mitte Juli für Stephan und Madlaine an. Am Freitag, 18. Juli, mussten beide zunächst eine praktische Prüfung ablegen. Dabei mussten sie vor einer mehrköpfigen Jury eine vorab erhaltene Schrittkombination zu einer eigens gewählten Musik fehlerfrei vortanzen. Außerdem wurden Raumrichtungen, Arm- und Fußpositionen abgefragt. Trotz großer Aufregung meisterten beide diese Hürden einwandfrei. Im Anschluss stand abends noch eine schriftliche Prüfung an. Dabei wurden Fragen aus sämtlichen Themenbereichen der letzten Wochen abgefragt – sowohl aus den einzelnen Disziplinen, den Tanzstilen, Grundschritten, Fragen zum Aufwärmen, Dehnen und aus der allgemeinen Sporttheorie sowie viel aus den Blöcken Tanzturnierordnung und Vereins-/Verbandsgrundlagen. Dabei legte Stephan die Theorieprüfung sogar als Zweitbesten des Kurses ab!

Am nächsten Tag stand die Lehrprobe für die Beiden an. Die Themen hierfür wurden im Vorfeld am letzten Lehrwochenende ausgelost. Demnach hatten die Beiden circa fünf Wochen Zeit, um sich nicht nur auf die praktische und schriftliche Prüfung vorzubereiten, sondern auch ihre Lehrprobe entsprechend auszuarbeiten.

Die Lehrprobe von Madlaine stand unter dem Motto: „Erarbeite in einer Unterrichtseinheit eine beliebige Schautanz-Schrittkombination aus 8x8 Zählzeiten für die Altersklasse Junioren, bei der das Vertanzen einer Requisite im Vordergrund steht.“. Die Lehrprobe von Ste-



phan galt dem Motto: „Gestalte eine Unterrichtseinheit zur Verbesserung der Stützkraft und Ganzkörperspannung für die Altersklasse Jugend durch altersentsprechende Übungen und den Einsatz von Hilfsmitteln.“.

Gesagt, getan! Beide erarbeiteten ihre Lehrprobe zunächst schriftlich und übten ihre geplanten Trainingsstunden wiederholt ein.

Trotz großer Aufregung meisterten Stephan und Madlaine auch ihre Lehrproben souverän und bestanden diese mit Bravour. Zusammen mit der praktischen und schriftlichen Prüfung war der Lehrgang „Trainer C im karnevalistischen Tanzsport“ somit erfolgreich bestanden.

Ein großes Dankeschön an den TSV, der den Beiden die Teilnahme ermöglicht und sie stets unterstützt hat.

Madlaine Flory





Badminton

Die Badminton-Freaks
treffen sich

monatlich sonntags
von 17:00 - 18:30 Uhr

Die Termine werden im
Internet bekanntgegeben.

Mountain-Bike-Action

Die Mountainbike-Fans treffen sich
monatlich sonntags um 10:00 Uhr
am Sportgelände.

Die Termine werden im
Internet bekanntgegeben

Eltern-Kind-Turnen

Der nächste 10-stündige Kurs beginnt
am 18.02.2026.

Teilnehmen können alle Eltern, die
Spaß am Sport
mit ihrem Kind (1-3 Jahre) haben.

Auf unserer Homepage findet ihr
aktuelle Informationen
zu den Veranstaltungen und weitere
Termine.

tsv-ipsheim.de

Termine 2026

16.01.	Jahreshauptversammlung	Ipsheim
24.01.	Faschingsball	Ipsheim
25.01.	Mfr. Meisterschaft Crosslauf	Eckental
07.02.	Seniorenfasching	Ipsheim
08.02.	Kinderfasching	Ipsheim
13.02.	Narrensitzung	Ipsheim
28.02.	OL, Bayerncup	Külsheim
01.03.	OL, Bay. Meisterschaft Sprint + Sprintstaffel	Tauberbischofsheim
13.03.	BLV-Kreistag	Obernzeil
22.03.	Weinturmlauf	Bad Windsheim
09.-11.04.	Trainingslager	Neustadt/Aisch
19.04.	Kreismeisterschaft Einzel	Burghaslach
25.04.	OL, Bay. Meisterschaft Mitteldistanz	Selb
26.04.	OL, Bayerncup	Nebesa, CZ
26.04.	Berglauf	Burgbernheim
03.05.	Lindwurmlauf	Scheinfeld
13.06.	Straßenlauf	Gollhofen
21.06.	Kreismeisterschaften Mehrkampf, Hürden, Speer und Hochsprung Kinderleichtathletik	Ipsheim
27.06.	Mfr. Meisterschaft Mehrkampf	Zirndorf
03.07.	Beach-Volleyballturnier	Ipsheim
04.07.	OL, Bay. Meisterschaft Langdistanz	Philippseut
05.07.	OL, Bayerncup	Philippseut
05.07.	Petersberglauf	Marktbergel
17.07.	Schwanberglauf	Iphofen/Castell
23.-26.07.	Sportwochenende	Ipsheim
11.09.	Weinberglauf	Ipsheim
19.09.	Seelauf	Obernzeil
26.09.	OL, Bayerncup	Altdorf
27.09.	OL, Bay. Meisterschaft Staffel	Neumarkt
03.10.	Ochsenweiherlauf	Emskirchen
04.10.	Schülerkreisvergleich	Nürnberg/Katzwang
17.10.	Fackellauf	Burghaslach
31.10.	Lichterlauf	Rothenburg
01.11.	Nachtlaf	Neustadt/Aisch
11.11.	Narrenwecken	Ipsheim
21.11.	Kinderleichtathletik	Emskirchen



21.06. Ipsheim

tba. Scheinfeld

21.11. Emskirchen

Kinderleichtathletik

Kinderleichtathletik ist Bewegung, Spiel und Teamgeist. Die Kinder probieren sich in den klassischen Disziplinen Laufen, Springen und Werfen aus – aber auf spielerische Weise, angepasst an ihr Alter. So entdecken sie ihre Stärken, haben Spaß und sammeln erste Erfahrungen im sportlichen Miteinander.

Nächstes Jahr stehen gleich drei spannende Kinderleichtathletik-Wettkämpfe auf dem Programm! Dort können die Kinder zeigen, was sie gelernt haben, gemeinsam Punkte sammeln und echte Wettkampfatmosphäre erleben.

Sei dabei! Melde dich an, bring deine Freunde mit und erlebe Kinderleichtathletik hautnah. Jeder Teilnehmer zählt – und am Ende steht der Spaß im Vordergrund!

„Laufen als Wettkampf“

Vor einigen *Sportissimo*-Ausgaben hatten wir Laufen als Ausdauersportart im Allgemeinen beschrieben. Diesmal wollen wir uns einem Thema widmen, das zwar nicht jede Läuferin oder jeder Läufer machen will oder kann, aber durchaus ein Weg dorthin besteht. Anhand des persönlichen Erlebnisberichtes eines ambitionierten Läufers unse-

res Vereins möchte er das Erlebnis Marathon den Leserinnen und Lesern der *Sportissimo* näherbringen. Nachfolgend schildert Stefan Bauereiß mit eigenen Worten „Mein Weg zum Marathon“.

Ernst Ripka

Meine Leidenschaft für das Laufen entdeckte ich nach einer eigentlich recht sportlichen Jugend erst wieder vor gut fünf Jahren mit Mitte Vierzig. Ausschlaggebend war ein Zeitungsartikel über Stress, Übergewicht und zu wenig Bewegung als Haupt-Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Krankheiten ab Vierzig. Nachdem ich bei allen drei Faktoren volle Punktzahl hatte, war Handlungsbedarf angesagt. Zur Risikominimierung wurde angeraten mindestens zwei Faktoren dauerhaft abzustellen. Für mich kamen nur die Punkte mehr Bewegung und eine Ernährungsumstellung in Frage. Und so begann ich mit Laufen, Muskelaufbau, Bouldern und einer mediterranen Ernährung meine Fitness zu steigern. Dass hierfür Kontinuität und Ausdauer erforderlich sind, war mir ebenfalls klar. Nach unzähligen „Kaubenheim-Laufrunden“ entwickelte sich Laufen nach zwei, drei Jahren zu einem festen Bestandteil meines Lebens. Wie wichtig Sport und insbesondere Laufen für mich geworden ist, wurde mir nach einer Verletzung am Innenmeniskus und der erforderlichen OP klar. Die Angst, eventuell nicht mehr in diesem Umfang Laufen zu können, beschäftigte mich sehr. Als ich nach der OP die Information erhielt, es ist alles gut verlaufen und der Arzt mit einem Nebensatz meinte: „In 4 Wochen sind Sie wieder fit genug für einen Mara-

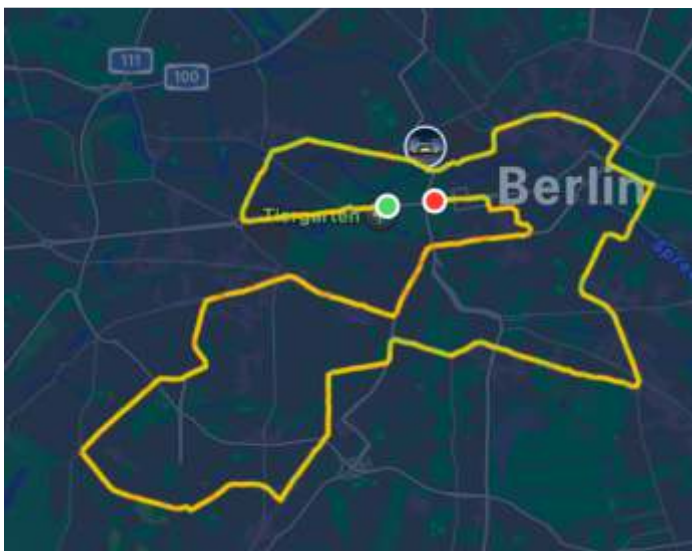
thon zu trainieren.“ war die Idee, an einen Marathon teilzunehmen, geboren.

Nach den Recherchen zu möglichen Marathonläufen, erforderlichem Trainingsumfang und Vorbereitungszeit wählte ich den Berlin-Marathon 2025 als Ziel. Dass es für den Berlin-Marathon aufgrund der großen Bewerberzahl ein Losverfahren gibt, war mir zu diesem Zeitpunkt nicht bewusst. Das Losglück meinte es aber gut mit mir und ich bekam letzten Dezember einen Startplatz für den Lauf am 21.09.2025 zugeteilt. Die Frage, wie ich nun zu einem passenden Trainingsplan komme, hat sich mit dem Weihnachtsgeschenk meiner Frau „Das große Buch vom MARATHON“ von Hubert Beck erledigt. In dem Buch werden alle relevanten Begrifflichkeiten rund um den Marathon erläutert und Hilfsmittel zur Berechnung der möglichen persönlichen Zielzeit an die Hand gegeben. Der Marathon-Trainingsplan mit definierter Zielzeit setzt hierbei Trainingszeiten für 10 km und Halbmarathonläufe voraus. Die eigentliche Marathon-Vorbereitung startet rund drei Monate vor dem Lauf. Damit hatte ich noch genügend Zeit meine Trainingszeiten für 10 km und 21,1 km bis Ende Mai zu optimieren.

Der Marathon-Trainingsplan sieht einen Mix von langen langsamen Dauer-



laufen, kurzen schnellen Läufen und Intervalltraining vor. Dabei wird das wöchentliche Laufpensum von 45 km in den ersten Wochen auf 75 km drei Wochen vor dem Marathon gesteigert. In den letzten drei Wochen vor dem Lauf liegt der Fokus auf der Regeneration. Die eigentliche Marathondistanz von 42,2 km wird im Training nie absolviert. Der längste Trainingseinheit hat 35-38 km, wobei auch hier nur die letzten 15 km in der geplanten Marathonlaufgeschwindigkeit erfolgen. Rückblickend war die Vorbereitungszeit ebenso spannend wie der Lauf selbst. Die Erfahrung den eigenen Körper hinsichtlich Ausdauer und Muskulatur immer wieder an die Grenzen zu



bringen und mit dem nächsten Lauf wieder zu steigern, war unglaublich intensiv. Ipsheim bietet mit flachen Laufstrecken entlang der Aisch, Steigungen in den Weinbergen und einer Vielzahl verkehrsruhiger Flurwege abwechslungsreiche Routen über alle Distanzen.

Am Rennwochenende erreicht die Anspannung und Vorfriede das Maximum. Bereits die Abholung der Startnummer am Vortag in der Messe Berlin war ein Erlebnis. Über 50.000 Läufer freuen sich wie kleine Kinder am Tag vor Weihnachten auf den Start.

Mein Ziel für den Race-Day selbst war, den Tag maximal zu genießen und die Eindrücke einer derartigen Großveranstaltung auf mich wirken zu lassen. Insbesondere hinsichtlich der Eindrücke wurde ich nicht enttäuscht. Bereits auf dem Weg zum Start herrschte unter den Läufern eine euphorische Atmosphäre bei gleichzeitiger Anspannung für die anstehenden 42,2 Kilometer. Jedem Läufer war die Vorfriede ins Gesicht geschrieben.

Mit dem Startschuss sind dann die Mühen und der Schweiß der Trainingseinheiten vergessen. Ich kam gut ins Rennen und konnte nach 2-3 Kilometern warmlaufen in meine geplante Pace gehen. Bis Kilometer 30 lief es auch sehr gut für mich. Die Menschenmassen und unzähligen Musikbands entlang der Strecke trugen mich durch Berlin – eine unvergessliche Atmosphäre. Nicht meine Beine waren es dann, die mir etwas Schwierigkeiten machten

- ich bekam den Gedanken bei Kilometer 30, jetzt noch weitere 10 Kilometer zu laufen, nicht aus dem Kopf und verlor etwas an Geschwindigkeit. Erst bei Kilometer 35 konnte ich mich wieder voll auf die Ziellinie konzentrieren und kam mit dem Ziel vor Augen wieder zurück in meine Pace. Mit dem Zieleinlauf am Brandenburger Tor war dann ohnehin alles vergessen. Tausende von Zuschauern jubeln jedem einzelnen Läufer zu und machen den letzten Kilometer zu einem unvergesslichen Moment. Ich konnte die Ziellinie exakt in meiner Zielzeit von 3:45 h überqueren und bekam überglücklich die Finischer-Medaille überreicht. Im Zielbereich gratulieren und umarmen sich wildfremde Läufer aus unterschiedlichsten Nationen – alle einfach nur glücklich diese 42,2 Kilometer absolviert zu haben! So auch ich 😊

Mein nächstes Ziel: Erstmal der Prag-Marathon im Mai und dann natürlich noch einmal Berlin. Mit Kilometer 30-35 habe ich schließlich noch 'ne Rechnung offen.

Stefan Bauereiß



Laufen - immer ein Erlebnis

Wer nicht sofort den Schritt zum Marathon wagen möchte, findet in unserer Region zahlreiche Laufveranstaltungen, die sich ideal für Einsteiger und Hobbyläufer eignen. Ob kurze Strecken, Volksläufe oder anspruchsvollere Distanzen – viele Events bieten eine tolle Atmosphäre, motivieren und machen einfach Spaß. So kann man erste Wettkampfluft schnuppern, ohne sich gleich auf 42 Kilometer vorzubereiten.

Wer lieber ohne Wettkampfdruck starten möchte oder eine regelmäßige Trainingsmöglichkeit sucht, ist in unserem Lauftreff genau richtig. Gemeinsam laufen macht nicht nur mehr Spaß, sondern hilft auch, regelmäßig dranzubleiben und sich Stück für Stück zu verbessern. Egal ob bei einem Volkslauf oder im Lauftreff – das Wichtigste ist: einfach loslaufen und Freude an der Bewegung haben!

Laufveranstaltungen in unserer Region

22.03.	Weinturmlauf	Bad Windsheim
26.04.	Berglauf	Burgbernheim
03.05.	Lindwurmlauf	Scheinfeld
13.06.	Straßenlauf	Gollhofen
05.07.	Petersberglauf	Marktbergel
17.07.	Schwanberglauf	Iphofen
25.07.	Fackellauf am Sportwochenende	Ipsheim
11.09.	Weinberglauf	Ipsheim
19.09.	Seelauf	Obernzenz
17.10.	Fackellauf	Burghaslach
31.10.	Lichterlauf	Rothenburg
01.11.	Nachtlaf	Neustadt/Aisch

Lauftreff beim TSV Ipsheim

samstags, 16.00 Uhr
(Sommerzeit: 17:00 Uhr)

Treffpunkt: Festhalle in Ipsheim

Mit der Serie, "die erfolgreichsten 10 Athleten und Athletinnen des TSV", haben wir einen neuen Beitrag in unserer Vereinszeitung **Sportissimo** gestartet. Im Wechsel stellen wir euch unsere Besten bzw. erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler vor. Nach den ersten drei Artikeln über die erfolgreichsten Sportlerinnen Angelika Mader, Carina Kilian und Emma Kilian, stelle ich in meiner Reihenfolge die Nr. 4 der besten bzw. erfolgreichsten Frauen vor.

Nr. 4 Lisa Khavvam

Lisa, die am 30.12.1996 geborene Neustädterin, wurde bereits am 03.06.2006 Mitglied unseres Vereins. Der Start zu einer gut 10jährigen Karriere war gemacht. Neuerdings ist Lisa wieder auf Kreis- und Vereinsebene aktiv.

Bereits 2006 startete Lisa im besonderen bei Straßenläufen

Mit einem Sieg beim Straßenlauf in Gollhofen über 5 km begann die Erfolgswelle. Weitere Starts beim Lindwurmlauf in Scheinfeld, Schwanberglauf in Iphofen/Castell, Zenntallauf in Neuhoof, Seelauf in Oberzenn und City Nachtlaf in Neustadt/Aisch schlossen das Sportjahr 2006 ab.

Ab 2007 kamen neben den schon 2006 erwähnten Straßenläufen weitere 37



2006: Lisa bei den Kreismeisterschaften im Crosslauf in Scheinfeld

Läufe über die unterschiedlichsten Streckenlängen hinzu.

Siege gab es für Lisa beim Schwanberglauf in Iphofen/Castell über 10,4 km (2007 und 2008), Lebkuchenlauf in Kitzingen (2007), Herbstlauf in Nürnberg und beim Petersberglauf in Marktbergel (2008). 2010 dreifach Triumpf beim Dreifrankenlauf in Burghaslach, Hartmannlauf in Neustadt/Aisch und beim Lindwurmlauf in Scheinfeld. 2011 folgte noch ein Sieg beim Zwi-

ckellauf in Münchsteinach. Danach wendete sich das Blatt und ab jetzt ging es auf die Bahn.

Deutsches Turnfest 2017 in Berlin

Zu den größten sportlichen Ereignissen in einem Sportlerleben gehören sicherlich die Internationalen Deutschen Turnfeste, die in der Regel nur alle vier Jahre stattfinden. Berlin 2017 hatte damals eine ungemeine Anziehungskraft. 100000 Athletinnen und Athleten, Trainer, Betreuer oder ganz einfach nur Zuschauer wollten in Berlin dabei sein. So auch Lisa. Sie bestritt den beliebten Wahlvierkampf, der von mehreren Hundert Aktiven wahrgenommen wurde. Rang 69 war der verdiente Lohn für einen guten Wettkampf.

Bayerisches Landesturnfest 2011 in Landshut

Neben dem Deutschen Turnfest ist das Bayerische Landesturnfest, das auch nur alle vier Jahre stattfindet, das zweitgrößte turnerische Event. Lisa bestritt als 14jährige Aktive einen Wahl-Wettkampf, der aus 5 Disziplinen bestand. Mit dem 3. Platz setzte sie ein Ausrufezeichen.

Nordbayerische Meisterschaften

2012, 2013 und 2017 startete Lisa sowohl bei den Nordbayerischen Hallenmeisterschaften als auch bei den Nordbayerischen Einzelmeisterschaften. Ihre Vielseitigkeit zeigen die Diszipli-

nen die sie bestritten hat. 60 m Hürden, Weit, 60 m, Siebenkampf und Vierkampf. Ihre größten Erfolge stehen mit den 60 m Hürden und Weitsprung zu Buche.

Mittelfränkische Meisterschaften

Sage und schreibe 9 x nahm unsere Athletin an Mittelfränkischen Meisterschaften teil. Ihren größten Erfolg konnte sie 2016 in Oberasbach erringen. Meisterin im Stabhochsprung wird man auch nicht alle Tage. Eine weitere herausragende Disziplin waren die 100 m Hürden, wo sie 2012 in Wendelstein Platz 2 belegte, 2015 in Burghaslach den dritten Platz und 2017 in Herzogenaurach den 4. Platz. Ein weiterer vierter Platz mit der 4 x 100 m Staffel und zwei 5. Plätze runden erfolgreich das Kapitel „Mittelfränkische Meisterschaften“ ab.

Unterfränkische Meisterschaften

Auch außerhalb unseres Bezirkes war Lisa vertreten. In Bad Kissingen nahm sie außer Konkurrenz an den Meisterschaften von Unterfranken in den Disziplinen 100 m, 100 m Hürden und Weitsprung teil.

Kreismeisterschaften

Von 2006 bis 2017 und dann nochmal 2024 schaffte es Lisa 42 Kreismeistertitel zu erringen.

Unglaublich ist in welchen Disziplinen sie überall Kreismeisterin geworden ist:



2009: Familie Khavvam belegt den 3. Platz bei der Familienwertung des Fackel-Corsslaufs

Hürdenlauf - 60 m, 80 m oder 100 m (8x), Dreikampf (7x), Weitsprung (4x), 100 m (4x), 300 m (2x), 400 m (2x), 200 m (1x), 75 m (1x), Ballwurf (1x), Kugelstoßen (2x), Vierkampf (1x), Rundenlauf (2x), 3 x 800 m (2x), 4 x 75 m (1x), 4 x 100 m (1x), Dreikampf Mannschaft (1x) und DSMM Kreiseentscheid (1x).



2010: Lisa beim Weitsprung-Meeting in Gollhofen

Landesoffene Sportfeste

Ob bei den Sportfesten in Herzogenaurach, Höchststadt, Gollhofen, Schweinfurt, Ansbach, Neuendettelsau, München, um nur einige zu nennen, überall gab Lisa ihre Visitenkarte ab. Siege und Ehrenplätze habe ich hier nicht mehr gezählt, aber sie können sich sicher sein, dass da einiges zu Stande kam. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass sie sowohl 2012 als auch 2014 bis einschließlich 2016 in Herzogenaurach einen Jederfrau-Zehnkampf mit Erfolg absolvierte.

Vereinsmeisterschaften

Auch hier in der Zeit ab 2006 bis heute landete sie 10 x auf Platz 1, 10 x auf Platz 2 und 8 x auf Platz 3. Hier war 4 x das turnerische Element gefragt und 6 x die Leichtathletik.

Weinberglauf

Weinberglauf war nicht so ihr Ding. In jungen Jahren nahm sie von 2006 bis 2011 jedes Jahr teil. Meist für den Hobbylauf und einmal für der Hauptlauf konnte sie sich begeistern.

Kreisauswahl

In der Mannschaft des Leichtathletikkreises Neustadt/Aisch-Bad Windsheim absolvierte sie 2008, 2009, 2010 und 2011 den alljährlichen Vergleichs-



2013: Zusammen mit Ihrem Bruder wird Lisa Sportlerin des Jahres 2012

kampf der 6 mittelfränkischen Kreise, in den Disziplinen: 60 m Hürden, 80 m Hürden, 100 m, Weitsprung und in der 4 x 75 m Staffel.

Über 70 Siege

In ihrer mit Unterbrechungen rund 10-jährigen Sportlerlaufbahn konnte sie bis heute (Stand 20.07.2025) über 70 Siege auf ihr Konto verbuchen. Sowohl bei Mittelfränkischen- Kreismeister- oder Vereinsmeisterschaften stand sie sowohl im Turnen, oder Leichtathletik auf dem obersten Treppchen.



2012: Lisa beim Stabhochsprung in Ansbach

Vereinsrekorde

Stand 01.07.2025 stellte Lisa in 8 Jahren sagenhafte 39 neue Vereinsrekorde auf. Bis heute hält sie immer noch 11 aktuelle Vereinsbestmarken.

Übungsleiterin

Ein Glücksfall ist, wenn Athletinnen nach ihrer aktiven Zeit als Trainerinnen bzw. Übungsleiterinnen den Verein bereichern und damit den Kreis schließen. Lisa ist eine davon. Turnen vom 01.2015 bis 07. 2021 sowie von 09.2023 bis heute ist ihre neue Leidenschaft

Zurzeit arbeitet Lisa bei Adidas in Herzogenaurach und ist somit in zweifacher Hinsicht mit dem Sport verbunden.

Euer Ehrenvorstand
Horst Prinzkosky

Die zehn erfolgreichsten Sportlerinnen

- | | |
|--------|----------------|
| Nr. 1 | Angelika Mader |
| Nr. 2 | Carina Kilian |
| Nr. 3 | Emma Kilian |
| Nr. 4 | Lisa Khavvam |
| Nr. 5 | ? |
| Nr. 6 | ? |
| Nr. 7 | ? |
| Nr. 8 | ? |
| Nr. 9 | ? |
| Nr. 10 | ? |
- (Stand 15.10.2025)

Liebe Leser das ist der vierte Artikel unserer erfolgreichen Damen. Der nächste Artikel von der Nr. 5 bei den erfolgreichsten Männern wird genauso interessant wie die bisherigen.

Elf Fragen an ...

Lea Ebert

Sie ist trotz ihrer Jugend schon lange mehr kein unbeschriebenes Blatt im Ipsheimer Fasching: Lea Ebert aus Oberndorf. Seit 2006 im Verein, ist sie seit 2013 tänzerisch aktiv. Zunächst bei den Junioren, anschließend in der Garde und im Schautanz. Seit 2015 trainiert sie die Tanzkids und ist seit 2022 auch in der Vorstandschaft des TSV. Beruflich ist Lea als Beamtin beim Landesamt für Finanzen tätig. Zeit, sie näher kennenzulernen.

1) Wie fandest Du den Weg zum TSV?

So genau weiß ich das gar nicht mehr. Angefangen habe ich in der Turnstunde bei Tanja und Manu. Bis zur 5. Klasse war ich dann viel in der Leichtathletik unterwegs. Danach hat mich der Fasching immer mehr begeistert.

2) Die Begeisterung für den Fasching haben Dir Deine Eltern mitgegeben? Oder hat sich das erst entwickelt?

Nein, meine Eltern hatten vorher eigentlich gar nichts mit dem Fasching am Hut. Bei mir hat sich das erst bei den Junioren entwickelt. Schon im ersten Jahr war ich vollkommen begeistert und wusste: Das ist absolut mein Ding.

3) Was schätzt Du am TSV besonders?

Vor allem das breite Angebot an Übungsstunden, da ist wirklich für jedes Alter was dabei. Von der Leichtathletik über den Fasching bis zum Mountainbike fahren ist alles dabei.

4) Deine Lieblingsbeschäftigung in der Freizeit?

Tanzen 😊 Und wenn ich nicht gerade im Training bin, genieße ich es, ein gutes Buch zu lesen.

5) Ist es Dir bereits gelungen, Deinen Freund Johannes ebenfalls für den Fasching zu begeistern?

Ich würde sagen, wir sind auf einem sehr guten Weg. 😊

6) Was möchtest Du im Fernsehen/bei den Streamingdiensten nicht versäumen?

Dieses Jahr war es auf jeden Fall „Der Sommer, als ich schön wurde“ auf Amazon Prime. Ich glaube, damit ging es vielen Mädels ähnlich.

7) Gehörst Du auch zu den Swifties (für unsere nicht mehr ganz so jungen Mitglieder: Fans der US-Sängerin Taylor Swift)?

Als Swiftie würde ich mich nicht bezeichnen, aber ihr aktuelles Album höre ich wirklich sehr gern.

**8) Was ist Dein Lieblingsgericht?**

Ganz klar: Schnitzel mit Pommes.

9) Welche kleinen Dinge des Alltags machen Dich glücklich?

Gemeinsam mit meinem Freund Johannes zu kochen und danach noch eine Runde „Clever hoch drei“ zu spielen. Oder mich am Abend einfach mal mit einem Buch aufs Sofa setzen.

10) Der Tanz füllt Deine Zeit schon ganz gut aus. Pflegst Du weitere sportliche Aktivitäten?

Seit Anfang des Jahres habe ich ein Gravel Bike und bin im Sommer schon einige Male damit unterwegs gewesen.

11) Zuletzt bin ich verreist nach ...?

...Italien (Arco am Gardasee).

Erhard Hertlein

TSV-FASCHINGSBALL

24.01.2026

Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
mit Stimmungsmusik von den „Schuggis“



Die Turngruppe stellt sich vor

Jeden Dienstag tummeln sich rund 40 Mädchen und Jungen in unserer Ipsheimer Halle, um ihre Fähigkeiten im Geräteturnen zu trainieren. Artistisches Turnen ist eine vielseitige und anspruchsvolle Sportart, bei der Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Körperbeherrschung im Mittelpunkt stehen. Turnerinnen und Turner zeigen dabei Übungen an verschiedenen Geräten.

Das Geräteturnen ist ein 4-Kampf mit den Geräten („Disziplinen“) Sprung, Reck, Boden und Schwebebalken. Jedes dieser 4 Geräte hat seine Eigenheiten und trainiert unterschiedliche Grundfähigkeiten. Beispielsweise ist für den Boden Koordination und Kraftausdauer gefragt während es am Reck wichtig ist die nötige Kraft und Körperspannung zu haben.

Aufgrund der großen Anzahl sind die Kinder in eine Anfängergruppe und eine Gruppe für Fortgeschrittene unterteilt.

Die beiden Übungsstunden sind aber gleich aufgebaut:

- allgemeine und turnspezifische Erwärmung
- Dehnübungen, da die Flexibilität eine zentrale Rolle im Turnen spielt
- Aufteilung in 2-3 Kleingruppen, welche sich an den Geräten verteilen.

Da man im Turnen viele Hilfestellungen und Korrekturen geben muss, ist auch unser Trainerteam entsprechend groß und besteht derzeit aus Lisa Khavam, Uwe Streckfuß, Brigitte Kilian, Mia Wittlinger, Elke Himmer, Michaela Beck und Maja Schmid.

Allseits bekannt ist sicherlich auch unsere Turnshow am Sportwochenende,

welche ein Highlight für all unsere Turnerinnen und Turner ist. Wochenlang stecken sowohl unsere Athleten als auch das Trainerteam viel Arbeit in die Aufführung, um dann am Sportwochenende allen zu zeigen, was wir dieses Jahr so geübt und gelernt haben.

Mia Wittlinger



Übungsstundeneinteilung (gültig bis 26.07.2026)

Montag	13:15-14:15 Uhr	Gesundheitssport	Männer	Ernst Ripka
Montag	14:30-15:15 Uhr	Gesundheitssport	Frauen	Silvia Ripka
Montag	16:00-17:00 Uhr	3 und 4 Jahre	Mädchen und Jungen	Claudia Schuster Melanie Greifenstein Mareike von Koskull Carolin Löblein Lisa Hertlein Meike Merkel Sybille Preiss-Datz
Montag	17:00-18:00 Uhr	5 Jahre bis Schuleintritt	Mädchen und Jungen	Kathrin Altenburg-Räuchle Anna-Lena Stahl Christine Fahnlein Friedrich Gundacker Julia Bürger Lukas Knorr
Montag	18:00-19:00 Uhr	1.-3. Klasse	Mädchen	Marjana Hegwein Doris Zeller Melanie Möhring Talea Yilmaz
Montag	19:15-20:15 Uhr	Fitnessgymnastik	Frauen	Silvia Ripka
Montag	20:30-22:00 Uhr	Fitnessgymnastik	Männer	Ernst Ripka
Dienstag	16:00-18:30 Uhr	Turnen	Mädchen und Jungen	Brigitte Kilian Elke Himmer Lisa Khavvam Maja Schmid Mia Wittlinger Michaela Beck Uwe Streckfuß
Dienstag	18:30-19:30	6. Klasse und älter	Jungen	Michael Bially Franz Ströbel
Dienstag	19:30-20:30 Uhr	DanceFit	Jugendliche – Erwachsene weiblich – männlich	Dajana Pissors
Mittwoch	Gruppe 1: 15:15 - 16:15 Uhr Gruppe 2: 16:15 - 17:15 Uhr	Eltern-Kind-Turnen bis 3 Jahre	Mädchen – Jungen	Katharina Zehelein Anna-Lena Göß Christina Feuerbach Friedrich Gundacker Katharina Redlingshöfer Lisa Salomon Marina Hertlein Marlene Ammon Susanne Danner Stefanie Frank
Mittwoch	18:00-20:00 Uhr	Prinzengarde	Jugendliche – Erwachsene weiblich	Dominique May-Grob Madlaine Flory Stephan Kreuzer
Mittwoch	18:30-21:00 Uhr Mai – Oktober	Beach-Volleyball *)	alle	Michael Uhl
Mittwoch	19:30-21:30 Uhr November-Faschingsende	Volleyball *)	alle	Michael Uhl
		Elferrat	Männer	Claudia Meyer Simone Riedel Teresa Radant
Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr	Schlagerkids	Mädchen und Jungen	Heidi Merkel Anna-Lena Stahl Julia Bürger
Donnerstag	18:00-19:00 Uhr	ab 4. Klasse	Mädchen	Marina Goller Julia Schmidt Uwe Streckfuß
Donnerstag	19:00-20:00 Uhr	Schautanzgruppe	Jugendliche – Erwachsene weiblich	Dominique May-Grob Vanessa Hartlehnert Janine Grob Maximilian Meyer
Donnerstag	20:15-21:30	Power Hour	Jugendliche – Erwachsene weiblich – männlich	Martin Gräber Achim Kulas Matthias Räuchle

Freitag	14:15-15:30 Uhr September - Faschingsende	Tanzkids	Mädchen – Jungen	Anne Prinzkosky Lea Ebert Marina Hertlein Sabrina Steger
Freitag	15:00 - 16:30 Uhr	Solisten	Mädchen - Jungen	Katrin Schmid Julia Bürger Franziska Theumer Mina Akbar
Freitag	16:30-17:30 Uhr	1. und 2. Klasse	Jungen	Michael Bially Hannes Seemann
Freitag	17:30-18:30 Uhr	3. bis 5. Klasse	Jungen	Michael Bially
Freitag	18:45-19:45 Uhr	Tischtennis	alle	Erhard Hertlein
Samstag	09:00-10:30 Uhr	Solisten	Mädchen - Jungen	Katrin Schmid Julia Bürger Franziska Theumer Mina Akbar
Samstag	10:30-12:30 Uhr	Junioren- schautanzgruppe	Mädchen	Anna Schirmer Sonja Schuster Sara Valletta Selina Steinmüller Stefanie Frank
Samstag	12:30-14:00 Uhr	Schautanzgruppe	Jugendliche - Erwachsene weiblich - männlich	Dominique May-Grob Maximilian Meyer Vanessa Hartlehnert Janine Grob
Samstag	14:00-16:00 Uhr	Prinzengarde	Jugendliche - Erwachsene weiblich	Dominique May-Grob Madlaine Flory Stephan Kreuzer
Samstag	16:00 Uhr Winterzeit 17:00 Uhr Sommerzeit	Lauftreff	Erwachsene	Friedrich Gundacker
Sonntag	10:00-12:30 Uhr September - April 09:00-11:30 Uhr Mai - August	Mountain-Bike-Action	Jugendliche - Erwachsene	Jochen Kapfenberger Marco Funck
Sonntag	17:00-18:30 Uhr	Badminton	alle	Lisa Salomon Jan Salomon



Aus unseren Übungsstunden



Rundwanderung nach Linden und wieder zurück

Auch dieses Jahr verabredeten sich die Männer des TSV wieder zu ihrer Wanderung. Eine Tradition die seit 30 Jahren (!) gepflegt wird. Und gerade die Pflege dieser lieb gewonnenen Traditionen scheint mir in Zeiten der gesellschaftlichen Risse und politischen Spannungen umso wichtiger.

Wie nicht anders zu erwarten, hat unser Capitano Ernst wieder eine schöne Tour vorbereitet und in den Donnstunden, bei Freunden und Sympathisanten des TSV angekündigt. Die mittlerweile obligatorische WhatsApp-Gruppe wurde natürlich auch eingerichtet.

So fanden sich am 20. September, pünktlich um 9:00 Uhr wieder 16 Männer an der Festhalle ein. Der Himmel war blau und wolkenlos und versprach einen herrlichen Wandertag. Gutgelaunt machten wir uns auf den Weg Richtung Burg Hoheneck, die wir dieses Mal aber rechts liegen ließen. Wie immer fanden sich schnell Gruppen und Pärchen mit gleichem Schrittempo zusammen und es begannen rege Gespräche. Im Mittelpunkt stand dabei oft die laufende Weinlese. Der eine oder andere hat sich an diesem Tag bei den Winzern abgemeldet und ging lieber mit uns wandern. Wie ich erfuhr, sind die Winzer rund um die Ipsheimer Weinberge sowohl mit der Menge als auch mit der Qualität der geernteten Trauben sehr zufrieden.

Inzwischen kenne auch ich mich in der Umgebung von Ipsheim immer besser aus. Warum ist das so? Der TSV ist nicht nur auf seinem Sportplatz und in der Festhalle aktiv. Die Sportler haben hier rund um die Burg ihre Nordic-walking und Laufstrecken. Für die Orientierungsläufer steckt Michael hier an-

spruchsvolle und abwechslungsreiche Strecken ab.

Auf bekannten Wegen näherten wir uns dem ersten Etappenziel Eichelberg. Und wie nicht anders zu erwarten, zauberte Ernst hinter einer Hecke einen Getränkekasten und eine Kühltruhe hervor. Schon bald genossen wir im Schatten des alten Nussbaumes Butterbrezen und Bier. Gelungen abgerundet von einer Bergsteigerpraline. Als die letzten Jacken und abgetrennten Hosenbeine in den Rucksäcken verstaut waren, ging es auch schon weiter.

Um der Sonne etwas zu entgehen, führten weite Teile unserer Wanderung durch den Wald und so erreichten wir schon bald die Aurachquelle und den Spittelweiher. Gerade der Weiher weckte bei einigen Wanderern Kindheits- und Jugenderinnerungen. Von hier aus war es nur noch ein Katzensprung nach Linden zum Gasthof „Zum Stern“. Pünktlich um 12:00 Uhr nahmen wir im Biergarten Platz. Zu unserem Glück hat der Wirt aufgrund des schönen Wetters nochmal Tische und Stühle ausgepackt. Wir wurden flott und freundlich mit leckerer fränkischer Küche versorgt. Ein Wurf junger Katzen strich um unsere Beine und erhoffte sich den einen oder anderen Leckerbissen. Satt und gut erholt machten wir uns um 14:00 Uhr wieder auf den Rückweg.

Über immer noch taufeuchte Wiesen betraten wir wieder den Wald, ließen den Spittelweiher zur Rechten und marschierten Richtung Ipsheim. Nach einer längeren Strecke über breite Forstwege entschieden wir uns am „Bremser“ dann für den Pfad direkt in die Weinberge. Dieser schmale Weg gehört zu den vielen Trainingsstrecken unserer Mountain-Bike-Action. Nach einer kurzen

Rast, bei der wir die tolle Aussicht genossen, machten wir noch einen kleinen Abstecher zum Ziel unseres Weinberglaufes. Hier haben wir seit diesem Jahr ein eigenes Schild mit Informationen zum Weinberglauf, seinen Strecken und Rekorden. Eine schöne Idee und Werbung für unseren Sportverein. So sind wir das ganze Jahr in den Weinbergen sichtbar und präsent. Doch waren wir zu Beginn noch 16 Mann, kamen am Schild nur noch 6 Mann an. Offensichtlich sind die meisten „versehentlich“ schon vorher zum Zielpunkt abgelenkt. Im gut besuchten Weinberghaus versorgten wir uns dann noch mit diversen Leckereien und füllten unsere leeren Akkus wieder auf. Es gab Kaffee, Kuchen und natürlich Wein oder Federweißen. Hier ließen wir den Wandertag ausklingen. Nach und nach löste sich unsere Wandergemeinschaft auf und wir kehrten in kleinen Gruppen nach Ipsheim zurück.

Lieber Ernst, vielen Dank für die Organisation und die Verpflegung unterwegs. Schön, dass sich auch dieses Jahr wieder eine tolle Gruppe zusammengefunden hat (auch Freunde, die schon länger nicht mehr dabei waren). Gemeinsam wandern, ratschen, fachsimplen und einfach eine gute Zeit zusammen zu haben. Es war mir wie immer eine Ehre. Bis bald in der Donnstund und bei den vielen Gelegenheiten rund um unseren TSV!

Stefan Rothbauer



ÜL-Lehrgang

Einen neuen Weg ging der TSV in diesem Jahr beim aktuellen Übungsleiterlehrgang. Es sollte diesmal eine Schulung nur für den Kleinkinderbereich angeboten werden.

Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter (ÜL) der Gruppen: Eltern-Kind-Turnen, 3 und 4 Jahre, sowie 5 Jahre bis Schuleintritt waren dabei die Zielgruppe. Mit Sophie Lex fand man eine profunde Kennerin der Materie. Die 15 Frauen und ein Mann waren eine stattliche Gruppierung an einem Sonntagmorgen in der Festhalle. Neun kleine Mädchen und Jungen waren ebenfalls eifrig bei der Sache. Die Referentin betonte, dass es nicht immer wichtig ist, eine volle Halle mit Bewegungslandschaften für die Kinder bereitzuhalten. Es kann durchaus auch eine Stunde mal angeboten werden, bei der die Kleinen mit dazu helfen und so auch die Geräte vom Namen her kennenlernen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer probierten selbst die angebotenen Aktivitäten aus und hatten viel Spaß dabei, wenn z. B. auf Karten Tiere genannt wurden und es mussten die dazugehörigen Übungen oder Gangarten dargestellt werden. Einen Ball mit einem Chiffontuch jonglieren und ihn gemeinsam in die Höhe werfen fördert spielerisch die Koordination. Oder die Kinder werden nach Farben sortiert und müssen sich jeweils mit der eigenen Farbe zusammenfinden. „Was macht ihr im Urlaub“ war ein Thema, das die ÜL darstellen mussten um die Kreativität der Kinder zu fördern.

Nach zwei Stunden waren sich alle einig, dass es eine gut investierte Zeit war, die sich alle genommen hatten. Im Frühjahr wird eine Schulung für Leichtathletik und Sport im Allgemeinen durchgeführt, bei der die ÜL der Übungsstunden ab der ersten Klasse bis in den Erwachsenenbereich angesprochen werden. Der Termin wird rechtzeitig geplant.

Ernst Ripka



Baumpflanz-Challenge

Nominiert vom Musikverein Ipsheim traten auch wir zur „Baumpflanz-Challenge“ an, die in dieser Zeit bereits in ganz Deutschland viral verbreitet hatte.

Aufgabe war es dabei, innerhalb kürzester Zeit einen Baum zu pflanzen. Schaffte man das nicht oder kam der Aufgabe gar nicht nach, so musste man im Gegenzug eine Auslöse an denjenigen zahlen, der einen nominiert hatte.

Da wir im Zuge der Sanierung des Sportgeländes leider einen Baum fällen mussten, wollten wir an dieser Stelle ohnehin für Ersatz sorgen. Die Nominierung kam uns also hierbei zuvor – wenn auch zu einem Zeitpunkt, den wir so nicht geplant hatten. Naja, manchmal tut ein kleiner Schubs aber auch ganz gut. Und so hat unser Üv in kürzester Zeit nicht nur einen, nein, gleich zwei Bäume – samt Pflanz- und Befestigungsmaterial – besorgt. Vielen Dank noch einmal an dieser Stelle. Der Bauhof der Gemeinde hat für uns die Löcher ausgegraben, so dass wir uns „nur“ noch um das Pflanzen kümmern mussten. Dabei halfen dann Ernst, Heidi und Stephan tatkräftig mit, während Dominique das Ganze medial festhielt. Man musste ja einen Beweis liefern.

Nach erfüllter Aufgabe durften wir im Gegenzug natürlich auch wieder jemanden nominieren. Die Wahl fiel auf die Mönchswaldfüchse Mitteleschenbach, den TSV Burghaslach und die FG Geißbock in Neustadt. Auf eine Auslöse



haben wir dabei aber großzügig verzichtet.

Alles in allem war das wieder eine gelungene Aktion – wenn auch etwas spontan und kurzfristig. Und so stehen nun eine Sommerlinde und ein Ginko neben

unserem Sportgelände und sorgen für gutes Klima und hoffentlich bald auch für ordentlich Schatten.

Stephan Kreuzer

Training zum Weinberglauf - seit 26 Jahren

Seit nunmehr 26 Jahren gehört das Kindertraining fest zum Programm rund um den Weinberglauf. In den Wochen vor dem großen Lauf treffen sich die Kinder an drei bis vier Terminen, um gemeinsam zu üben, sich vorzubereiten und die Freude am Laufen zu entdecken.

Nach einer gemeinsamen Aufwärmung geht es direkt auf die original-Strecke des Weinberglaufs. Anschließend laufen wir noch den Berg ganz hinauf, wo eine kleine Stärkung (meist jede Menge Maoam 😊) wartet.

Über die Burg Hoheneck führt der Rückweg wieder zurück.

Manchmal schließen sich auch Erwachsene dem Training an – sei es als Begleitung, zur eigenen Vorbereitung oder einfach, um die besondere Atmosphäre mitzuerleben. Und sogar Kinder, die nicht Mitglied in unserem Verein sind, nutzen die Gelegenheit, um sich mit uns vorzubereiten.

Michael Bially



Tafel Streckenrekorde

Um die Streckenrekorde des Hauptlaufes beim Weinberglauf auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde am Ziel eine Tafel montiert. Hierauf sind alle Verbesserungen und weitere Informationen zum Weinberglauf zu lesen. Wie man sehen kann, wurden die Zeiten im Laufe der 25 Jahre immer weiter verbessert.

Ernst Ripka



Elferrat tanzt auch im Sommer

Anlässlich der Geburtstagsfeier von Trainer- und Betreuerin Claudia Meyer, die im Sommer im Weinberghaus stattfand, hat der Elferrat ausnahmsweise außerhalb der närrischen Jahreszeit das Tanzbein geschwungen. In gewohnt souveräner Manier machten die Männer ihrer Trainerin so ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk.

Jochen Prinzkosky



Unser Übungsstunde „DanceFit“ immer dienstags von 19.30 - 20.30 Uhr



Spalierstehen bei der Hochzeit von Sonja und Jochen Riedel



Willkommen im TSV

Die Mitgliederzahl im TSV wächst und wächst.
Seit Juli 2025 konnten wir folgende neue
Vereinsmitglieder begrüßen:

Rudolf Leykauf, Susanne Danner, Lara Danner,
Sofie Radant, Levian Enzner, Michaela Beck,
Shiyu Zeng, Kiara Wiesinger, Lilly Scheitacker,
Vanessa Lee, Nele Lee, Finn Düring, Mila Steinmüller,
Emily Höf, Michael Kuhn, Malte Kuhn, Lyara Lindner,
Laura Eder, Hilde Münchmeier, Birgit Trump,
Karina Pintilie, Rebeca Pintilie, Malia Cazacu,
Laura Reichenberger, Levi Moser, Ben Oberfichtner,
Leonie Datz und Patrick Datz.
(Stand 15.10.2025)

Somit hat der TSV aktuell 1096 Mitglieder.

Wir wünschen allen neuen Mitgliedern
viel Spaß und Freude im TSV.

Abbuchung des Mitgliedsbeitrages

Der Mitgliedsbeitrag 2025 für im 2. Halbjahr
2025 neu hinzu gekommene Mitglieder
wird am 15.12.2025 mittels
SEPA-Mandat abgebucht.

Der Mitgliedsbeitrag 2026 wird
am 10.03.2026
mittels Sepa-Mandat abgebucht.

Impressum:

Herausgeber: TSV 1910 Ipsheim e.V.

Ausgabe 2/2025 - *Sportissimo* Nr. 44

Verantwortlich (V.i.S.d.P.): Jochen Prinzkosky

Redaktion: Michael Bially, Erhard Hertlein,
Stephan Kreuzer, Horst Prinzkosky,
Jochen Prinzkosky, Ernst Ripka,
Stefan Rothbauer

Druck: Onlineprinters GmbH, Neustadt/Aisch

Auflage: 600

**Wir gratulierten...****... zum 60. Geburtstag**

Klaus Schürmer	01.07.1965
Helmut Grötsch	15.07.1965
Renate Zeller	15.08.1965
Anja Buchhartz	17.09.1965
Elke Fischer	28.09.1965
Angelika Mader	24.10.1965

... zum 65. Geburtstag

Dr. Hans-Peter Nohner	02.08.1960
Friedrich Gundacker	08.08.1960
Jürgen Übler	01.11.1960

... zum 70. Geburtstag

Hans Herold	04.07.1955
Hermann Kiesel	01.08.1955
Beate Deeg	10.08.1955
Elfriede Schalk	04.09.1955
Hans-Jürgen Altenburg	17.10.1955

... zum 75. Geburtstag

Klaus Glöckner	11.07.1950
Paul Rummel	01.09.1950
Monika Prinzkosky	06.11.1950

... zum 80. Geburtstag

Ingeborg Schwab	15.11.1945
-----------------	------------

... zum 85. Geburtstag

Lothar Müller	10.08.1940
Anni Böhm	04.09.1940

... zum 90. Geburtstag

Anni Rösch	18.07.1935
Luise Hennefelder	24.10.1935

... zur Hochzeit

Anika Rückert und Sebastian Schuler	11.07.2025
Simon Geißdörfer und Christina Haserl	26.07.2025

Der TSV im Internet:

tsv-ipsheim.de



facebook.com/tsv-ipsheim

Die nächste *Sportissimo*...

... erscheint voraussichtlich im Juli 2026

Ergebnisse 2025

Weinparadieslauf am 19.06.2025 in Ippenheim

Bambinilauf

von Koskull, Wilhelmine

von Koskull, Fridolin

Schülerlauf 2 km

Kinder U10

5. von Koskull, Alwin 8:56 min

Hauptlauf 9,2 km

4. Egermeier, Patrick 46:32 min

Abendsportfest Langhürden + Sprint in Erlangen am 01.07.2025

Männer

100 m

8. Seemann Hannes 12,75 sec

400 m

6. Seemann Hannes 56,84 sec

W 15

100 m

10. Krämer Katja 15,88 sec

300 m

3. Krämer Katja 58,06 sec

Mittelfränkische Mehrkampf-Meisterschaften am 05.07.2025 in Zirndorf

4-Kampf

M 14

4. Scheitacker Tobias 1734 Pkt

(13,13-5,06-1,28-8,20)

M 15

2. Schmotzer Luca 1638 Pkt

(13,95-4,38-1,44-7,24)

Bayerische Seniorenmeisterschaften Sprint/Lauf/Sprung am 05.07.2025 in Regensburg

M 55

100 m

2. Köhler Harald 13,22 sec

Weitsprung

1. Köhler Harald 5,22 m

W 60

100 m

2. Mader Angelika 15,40 sec

Weitsprung

2. Mader Angelika 4,04 m

Petersberglauf am 06.07.2025 in Marktbergel

Schülerlauf 1,8 km

weibl. Kinder U10

1. Zeller, Sarah 5:56 min

männl. Kinder U10

1. von Koskull, Alwin 5:48 min

4. Weide, Samuel 8:01 min

männl. Kinder U12

1. Bially, Matteo 5:17 min

Jugendlauf 5,2 km

männl. Jugend U16

1. Scheitacker, Tobias 32:56 min

Hobbylauf 5,2 km

Männer M40

1. von Koskull, Max. 21:57 min

Männer

1. Seemann, Hannes 22:25 min

Hauptlauf 10,2 km

Männer M30

3. Bonanat, Dominik 54:25 min

Sportschecklauf am 06.07.2025 in München

10 km Lauf

Frauen W30

16. Nohner, Theresa 47:52 min

Bayerische Meisterschaften U 18/U 20/Frauen in Hösbach

Frauen

Stabhochsprung

3. Kilian Carina 2,90 m

OL-Bayerncup am 12.07.2025 in Neumarkt/Opf

H14 – 2,0 km

5. Scheitacker, Tobias 23:37 min

H45 – 3,5 km

12. Bially, Michael 54:17 min

Offen kurz – 1,4 km

2. Schmotzer, Luca 17:46 min

OL Bayerische Meisterschaft Sprint am 13.07.2025 in Neumarkt/Opf

H14 – 1,4 km

5. Scheitacker, Tobias 11:46 min

H45 – 2,5 km

10. Bially, Michael 17:54 min

OL Bayerische Meisterschaft Sprintstaffel am 13.07.2025 in Neumarkt/Opf

Sprintstaffel

24. TSV Ipsheim 47:43 min

mit Michael Bially, Luca

Schmotzer, Tobias Scheitacker

Dinkelsbühler Staffellauf am 13.07.2025

Kidsrun 700m

weibl. Kinder U8

12. von Koskull, Wil. 3:52 min

männl. Kinder U6

12. von Koskull, Fridolin 5:14 min

Kidsrun 1200m

männl. Kinder U10

14. von Koskull, Alwin 6:15 min

männl. Kinder U12

2. von Koskull, Balduin 5:11 min

Sportwochenende vom 24.07.-27.07.2025 in Ipsheim

Tischtennis

Männer

1. Meier, Frank

2. Hertlein, Erhard

3. Schieffer, Rudi

4. Kilian, Thomas

5. Schatz, Günter

6. Meyer, Hans

7. Wagner, Martin

8. Würsching, Michael

Schüler

1. Kilian, Hannes 6:0 Pkt

2. Hegwein, Hannes 4:2 Pkt

3. Breininger, Moritz 2:4 Pkt

4. Meyer, Leo 0:6 Pkt

Frauen

1. Khavvam, Angela 6:0 Pkt

2. Kilian, Emma 4:2 Pkt

3. Kilian, Brigitte 2:4 Pkt

4. Schmid, Maja 0:6 Pkt

Schülerinnen

1. Prinzkosky, Helena 4:0 Pkt

2. Prinzkosky, Mila 2:2 Pkt

3. Nehmeyer, Anna 0:4 Pkt

Badminton

Schüler

1. Kilian, Hannes

2. Hegwein, Hannes

Männer

1. Salomon, Jan 6:0 Pkt

2. Kulas, Achim 4:2 Pkt

3. Meyer, Hans 2:4 Pkt

4. Ripka, Ernst 0:6 Pkt

Schülerinnen

1. Prinzkosky, Mila

2. Prinzkosky, Helena

Frauen

1. Himmer, Elke 8:0 Pkt

2. Stieglitz, Vanessa 6:2 Pkt

3. Kilian, Emma 4:4 Pkt

4. Altenburg, Isabelle 2:6 Pkt

5. Kilian, Brigitte 0:8 Pkt

Turnen

WK 1 7-8 Jahre

1. Hegwein, Sybilla 44,6 Pkt

2. Zeller, Sarah 43,7 Pkt

WK 2 9-10 Jahre

1. Scherzer, Lissy 53,5 Pkt

2. Ebert, Anja 50,0 Pkt

3. Himmer, Sophie 49,9 Pkt

4. Enzner, Lina 49,1 Pkt

5. Krygier, Sophie 47,3 Pkt

6. Schmidt, Ida 42,2 Pkt

WK 3 11-12 Jahre

1. Schmid, Kiara 58,4 Pkt

2. Haag, Julia 48,1 Pkt

3. Ebert, Johanna 44,9 Pkt

WK 4 13-14 Jahre

1. Schuster, Magdalena 53,3 Pkt

WK 6 17 u. älter

1. Schmidt, Lia 64,1 Pkt

2. Kilian, Carina 63,7 Pkt

WK Jungen

1. Hartlehnert, Ben 55,8 Pkt

2. Schuster, Paul 52,2 Pkt

Orientierungslauf

Bahn XS - 0,8 km

1. Zeller, Sarah

Zeller, Doris 7:21 min

2. Räuchle, Matthias

Räuchle, Linus 7:42 min

3. May, Philip

May-Grob, Dominique 9:31 min

4. Wellhöfer, Jonas

Wellhöfer, Romy 9:37 min

5. Bially, Amilia

Bially, Daniel 9:40 min

Bially, Matteo 10:02 min

6. Schmidt, Lorenz

7. Vater, Noemi 11:27 min

Vater, Marie-Kristin 11:30 min

8. Ripka, Ernst

9. Merkel, Xaver 11:37 min

Merkel, Michael 11:37 min

9. von Koskull, Fridolin

von Koskull, Max. 11:37 min

11. Weide, Samuel

Weide, Deborah 12:01 min

12. Salomon, Anna 14:03 min

13. Haag, Sebastian

Haag, Julia 18:10 min

14. Nickel, Magdalena

Schanz, Leonie 49:24 min

Bahn S - 1,2 km

1. Bauereiß, Oliver

Bauereiß, Kerstin 09:30 min

2. Burock, Jana

Burock, Sebastian 12:00 min

3. Prinzkosky, Jochen

Prinzkosky, Mila 12:39 min

4. Himmer, Amelie

Prinzkosky, Helena 13:32 min

Schuster, Magdalena 14:05 min

5. Schmid, Maja

Würsching, Michael 14:22 min

Nehmeyer, Anna

7. Salomon, Ute

Salomon, Frank 14:57 min

8. Meyer, Jule

Mergenthal, Lasse 15:26 min

9. Weber, Thomas 15:31 min

10. Düll, Leana

Düll, Malena 16:14 min

11. Schurz, Lena

Burock, Jule 17:03 min

12. Krygier, Sophie

Krygier, Lukas 17:39 min

13. Karl, Colin

Karl, Brian 19:36 min

14. Goller, Toni

Prinzkosky, Luk 20:43 min

15. Goller, Henry

Breininger, Jannes 20:59 min

Düll, Maximilian

16. Schmidt, Ida

Enzner, Lina 36:24 min

Fähnlein, Lisa

17. Louati, Leyla

Lauterbach, Pia 1:08:04 Std

Bahn L - 2,2 km

1. Zeller, Justus

Hennefelder, Johannes

Kuhr, Ben-Luis 13:41 min

2. Bially, Matteo

Bially, Daniel 15:47 min

3. Bauereiß, Lennox

Bauereiß, Stefan 16:12 min

4. Seemann, Hannes

5. Salomon, Jan 17:16 min

6. Scheitacker, Tobias

7. Trenz, Herbert 21:17 min

Geiger, Josefine 31:25 min

8. Gundacker, Friedrich 33:12 min

3-Kampf

Kinder M3

1. Zehelein, Konrad 145 Pkt

22,26 - 0,70 - 2,5

2. Räuchle, Finn 115 Pkt

21,88 - nt - 3,5

Kinder M4

1. Schanz, Jonas 647 Pkt

13,81 - 1,75 - 7,5

2. Wening, Henry 575 Pkt

14,03 - 1,70 - 4,5

3. von Koskull, Fridolin 442 Pkt

15,44 - 1,20 - 5,0

4. Rückert, Luca 309 Pkt

15,73 - 0,80 - 3,5

Kinder M5

9. Segeritz, Paul 12,93 - nt - 4,5	11 Pkt	2. Scheitacker, Tobias 12,99 - 5,06 - 8,72	1409 Pkt	2. Block, Fiona 10,99 - 2,13 - 9,0	422 Pkt	weibliche Jugend U18	
Kinder M7		Jugend M15		3. Egermeier, Luisa 11,73 - 2,05 - 8,0	347 Pkt	1. Geißendörfer, Jule 14,69 - 4,56 - 9,46	1438 Pkt
1. Prinzkosky, Luk 9,89 - 2,97 - 11,5	497 Pkt	1. Meyer, Hans 13,71 - 4,04 - 9,92	1294 Pkt	4. Dweiaer, Lucia 12,05 - 1,92 - 6,5	275 Pkt	2. Schmidt, Lia 15,64 - 3,77 - 7,40	990 Pkt
2. Lauterbach, Nico 10,16 - 2,49 - 13,0	431 Pkt	2. Schmotzer, Luca 13,80 - 4,47 - 7,64	1230 Pkt	5. Mohnlein, Anna-Lena 12,02 - 1,60 - 4,5	170 Pkt	3. Wittlinger, Mia 15,87 - 3,47 - 7,69	917 Pkt
3. Wellhöfer, Jonas 10,58 - 2,30 - 13,0	375 Pkt	3. Kulas, David 14,19 - 4,36 - 8,46	1228 Pkt	6. Arnold, Clea 12,61 - 1,37 - 6,0	133 Pkt	weibliche Jugend U20	
4. Schuster, Maximilian 12,00 - 1,93 - 14,0	248 Pkt	Männer		Kinder W8		1. Kilian, Emma 14,95 - 4,42 - 9,08	1341 Pkt
Kinder M8		1. Köhler, Harald 13,19 - 5,20 - 7,47	1192 Pkt	1. Zeller, Sarah 9,21 - 3,06 - 12,5	757 Pkt	2. Kulas, Mia 14,45 - 4,31 - 8,33	1338 Pkt
1. Bürger, Leo 9,38 - 3,09 - 21,0	662 Pkt	2. Seemann, Hannes 12,78 - 4,70 - 6,56	1113 Pkt	2. Geisendörfer, Mia 9,73 - 2,65 - 13,5	669 Pkt	3. Rothbauer, Emily 15,72 - 3,97 - 6,38	958 Pkt
2. Körner, Leo 9,97 - 2,90 - 20,0	581 Pkt	3. Streckfuß, Uwe 13,80 - 4,28 - 7,75	945 Pkt	3. Hegwein, Sybilla 10,68 - 2,35 - 15,5	585 Pkt	Frauen	
3. Goller, Toni 10,34 - 2,46 - 19,0	482 Pkt	4. Enzner, Jürgen 16,08 - nt - 7,17	399 Pkt	4. Möhring, Lea 10,35 - 2,24 - 8,0	464 Pkt	1. Mader, Angelika 15,42 - 3,87 - 6,49	982 Pkt
4. May, Philip 11,73 - 2,08 - 13,5	280 Pkt	Kinder W3		5. Schanz, Leonie 12,03 - 2,15 - 10,0	386 Pkt	Bayerische Meisterschaften U	
5. Wening, Hannes 11,06 - 2,02 - 9,0	246 Pkt	1. Riedel, Anika 14,33 - 0,75 - 5,0	489 Pkt	6. Nickel, Magdalena 12,95 - 1,79 - 3,5	149 Pkt	16 und Frauen U 23 am 25.	
Kinder M9		2. Lauterbach, Emily 20,17 - 0,78 - 3,0	286 Pkt	Kinder W9		und 26.07.2025 in Ingolstadt	
1. Bauereiß, Oliver 8,75 - 3,44 - 27,5	821 Pkt	3. Merkel, Lotta 20,65 - 0,71 - 3,5	275 Pkt	1. Fahnlein, Lisa 9,51 - 2,71 - 19,0	775 Pkt	M 14	
2. Schuster, Paul 10,33 - 2,68 - 16,0	483 Pkt	4. Greifenstein, Leni 18,39 - 0,62 - 2,5	260 Pkt	2. Steger, Leonie 9,40 - 2,74 - 16,0	749 Pkt	Kugelstoßen	
3. Haßbold, Phil 10,66 - 2,49 - 19,5	471 Pkt	5. Salomon, Anna 19,76 - 0,65 - 1,5	199 Pkt	3. Enzner, Lina 9,79 - 2,92 - 16,0	742 Pkt	2. Kilian Hannes 12,33 m*	
4. Düll, Julian 9,90 - 2,65 - 9,5	425 Pkt	6. Oberfichtner, Mia 22,14 - 0,66 - 1,5	172 Pkt	4. Fahnlein, Leni 9,33 - 2,49 - 12,0	655 Pkt	Frauen U 23	
5. Haag, Sebastian 11,47 - 2,09 - 14,0	301 Pkt	Kinder W4		5. Schmidt, Ida 9,69 - 2,42 - 11,0	598 Pkt	Stabhochsprung	
Kinder M10		1. Jakob, Sophie 15,54 - 1,00 - 5,0	513 Pkt	Kinder W10		4. Kilian Carina 3,15 m	
1. Bially, Matteo 8,52 - 3,57 - 30,0	881 Pkt	2. Grötsch, Frieda 15,99 - 1,00 - 5	500 Pkt	1. Ebert, Anja 9,36 - 2,84 - 19,0	807 Pkt	21. Ansbacher Läufertag am	
2. Karl, Brian 8,55 - 3,58 - 24,0	826 Pkt	3. Eibl, Annabelle 15,91 - 0,92 - 2,5	407 Pkt	2. Krygier, Sophie 9,01 - 2,84 - 12,5	745 Pkt	30.07.2025	
3. Hartlehnert, Ben 9,52 - 3,18 - 35,0	783 Pkt	4. Steger, Jana 15,18 - 0,76 - 3,0	405 Pkt	3. Prinzkosky, Mila 9,48 - 2,87 - 14,0	730 Pkt	800 m	
4. Block, Adrian 8,78 - 3,11 - 25,5	760 Pkt	5. Bauereiß, Luisa 17,17 - 0,86 - 3,5	390 Pkt	4. Dasch, Paulina 10,39 - 2,43 - 20,0	679 Pkt	Männer	
5. Ebert, Daniel 9,68 - 2,80 - 20,5	594 Pkt	6. Ben Rejeb, Emna 17,80 - 0,78 - 3,5	352 Pkt	5. Schuster, Hanna 10,45 - 2,17 - 12,5	527 Pkt	1. Seemann Hannes 2:13,64 min	
6. Ebert, Simon 10,52 - 2,39 - 16,0	428 Pkt	7. Beyer, Nina 21,17 - 0,65 - 2,5	215 Pkt	Kinder W11		Männer M 40	
Kinder M11		Kinder W5		1. Schmid, Kiara 8,60 - 3,55 - 15,0	919 Pkt	1. von Koskull Max. 2:23,11 min	
1. Fahnlein, Tim 8,40 - 3,32 - 24,0	809 Pkt	1. Fahnlein, Mila 12,41 - 1,83 - 5,5	817 Pkt	2. Lauterbach, Pia 8,85 - 3,12 - 12,5	799 Pkt	W 15	
2. Breiningner, Jannes 9,32 - 3,14 - 25,5	715 Pkt	2. Riehl, Nala 13,51 - 1,60 - 5,5	726 Pkt	3. Heck, Mia 9,86 - 2,91 - 18,0	762 Pkt	5. Krämer Katja 3:25,28 min	
3. Goller, Henry 9,70 - 2,96 - 31,5	712 Pkt	3. Wellhöfer, Romy 14,45 - 1,56 - 6,5	705 Pkt	4. Burock, Jule 9,63 - 2,89 - 16,5	757 Pkt	Vereinsmeisterschaften Wurf	
4. Geisendörfer, Bastian 9,32 - 3,06 - 22,5	677 Pkt	4. Barth, Juna 13,95 - 1,41 - 3,0	601 Pkt	5. Ebert, Johanna 9,97 - 2,75 - 12,0	642 Pkt	am 06.08.2025 in	
Jugend M12		5. Zehelein, Charlotte 15,66 - 1,50 - 4,0	591 Pkt	6. Nickel, Franziska 10,34 - 2,52 - 13,5	604 Pkt	Leutershausen	
1. Enzner, Levian 11,96 - 3,30 - 39,0	977 Pkt	6. Egermeier, Theresa 14,53 - 1,31 - 3,5	574 Pkt	7. Düll, Leana 11,04 - 2,62 - 12,0	549 Pkt	Frauen	
2. Bauereiß, Lennox 11,54 - 3,52 - 26,0	947 Pkt	7. Nickel, Josefine 16,51 - 1,00 - 3,5	443 Pkt	Jugend W12		Kugel	
3. Düll, Maximilian 12,28 - 3,40 - 25,5	869 Pkt	8. Riehl, Maya 17,63 - 0,95 - 3,5	400 Pkt	1. Prinzkosky, Helena 12,77 - 3,22 - 23,0	945 Pkt	2. Kilian Carina 9,08 m	
4. Schmidt, Linus 12,51 - 3,19 - 28,5	849 Pkt	Kinder W6		2. Haag, Julia 13,88 - 2,84 - 19,5	784 Pkt	Speer	
5. Steger, Julian 12,62 - 2,68 - 22,5	725 Pkt	1. Vater, Noemi 11,31 - 2,15 - 9,0	407 Pkt	3. Louati, Leyla 14,72 - 2,74 - 13,5	653 Pkt	2. Kilian Carina 26,70 m	
6. Fahnlein, Erik 13,43 - 2,64 - 25,0	686 Pkt	2. Riedel, Malena 11,65 - 1,93 - 7,0	310 Pkt	4. Hundertschuh, Lena 13,91 - 2,23 - 15,5	645 Pkt	Diskus	
Jugend M13		3. von Koskull, Wilhelmine 11,19 - 1,72 - 5,5	264 Pkt	Jugend W13		2. Kilian Carina 20,85 m	
1. Nußbeck, Jonas 10,66 - 4,31 - 40,5	1221 Pkt	4. Treuheit, Mila 12,03 - 1,60 - 7,5	240 Pkt	1. Himmer, Amelie 11,33 - 3,70 - 25,0	1141 Pkt	Edelweißlauf am 17.08.2025 in	
2. Hegwein, Hannes 12,31 - 3,71 - 34,5	971 Pkt	5. Greifenstein, Marie 12,16 - 1,19 - 6,5	130 Pkt	2. Schuster, Magdalena 12,43 - 3,43 - 21,0	976 Pkt	Schwarzenberg	
3. Karl, Colin 12,02 - 3,27 - 31,0	914 Pkt	6. Rückert, Sophie 13,36 - 1,55 - 5,0	110 Pkt	Jugend W14		Hobbylauf 5 km	
4. Breiningner, Moritz 12,14 - 3,17 - 25,0	846 Pkt	7. Schuster, Heidi 14,55 - 1,49 - 4,0	61 Pkt	1. Geißendörfer, Leni 14,07 - 3,92 - 7,64	1271 Pkt	Männer	
Jugend M14		Kinder W7		Jugend W15		2. Seemann, Hannes 19:28 min	
1. Kilian, Hannes 13,54 - 4,76 - 12,46*	1488 Pkt	1. Übler, Freya 10,90 - 2,16 - 8,5	424 Pkt	1. Krämer, Katja 15,24 - 3,73 - 7,21	1144 Pkt	Deutsche Meisterschaften	
						Masters der Senioren am 22. –	
						24.08.2025 in Gotha	
						Männer M 55	
						100 m	
						3. Köhler Harald 12,78 sec	
						Weitsprung	
						2. Köhler Harald 5,36 m	
						Frauen W 60	
						100 m	
						5. Mader Angelika 15,52 sec	
						200 m	
						3. Mader Angelika 31,92 sec	
						Weitsprung	
						6. Mader Angelika 3,71 m	
						Weinberglauf am 12.09.2025	
						in Ipsheim	
						Schülerlauf 1,2 km	
						Kinder W6	
						1. von Koskull, Wilhelmine 7:11 min	
						Kinder W7	
						3. Egermeier, Luisa 8:59 min	

Kinder W8

1. Zeller, Sarah	6:29 min
4. Geisendorfer, Mia	7:17 min
8. Hegwein, Sybilla	8:23 min

Kinder W9

6. Fahnlein, Lisa	7:59 min
7. Fahnlein, Leni	8:22 min

Kinder W10

1. Ebert, Anja	7:02 min
3. Prinzkosky, Mila	8:06 min

Kinder W11

3. Schmotzer, Ciara	7:03 min
4. Ebert, Johanna	7:32 min
5. Heck, Mia	8:23 min
7. Nickel, Franziska	9:40 min

Jugend W12

1. Louati, Leyla	9:43 min
------------------	----------

Kinder M6

1. Bürger, Toni	7:12 min
4. Lachberger, Lukas	9:57 min

Kinder M7

5. Weide, Samuel	8:12 min
6. Prinzkosky, Luk	8:24 min

Kinder M8

1. Bürger, Leo	6:09 min
2. von Koskull, Alwin	6:21 min

Kinder M9

1. Bauereiß, Oliver	5:57 min
4. Geyer, David	6:21 min

Kinder M10

1. von Koskull, Balduin	5:19 min
2. Bially, Matteo	5:39 min
4. Ebert, Daniel	6:04 min
7. Wattenbach, Roman	7:01 min
9. Ebert, Simon	7:35 min

Jugend M12

2. Bauereiß, Lennox	6:06 min
---------------------	----------

Jugend M13

1. Nußbeck, Jonas	5:07 min
-------------------	----------

Jugend M14

1. Scheitacker, Tobias	5:33 min
------------------------	----------

Jugend M15

1. Schmotzer, Luca	6:14 min
--------------------	----------

Hobbylauf 2,4 km

Frauen	
2. Wittlinger, Mia	12:50 min
3. Fischer, Antonia	13:01 min
7. Kulas, Mia	15:14 min
10. Kilian, Carina	15:40 min
11. Salomon, Ute	16:06 min
16. Kilian, Emma	18:40 min

Männer

2. von Koskull, Maximilian	9:28 min
12. Geyer, Simon	12:46 min
14. Wittlinger, Philipp	13:14 min
17. Steger, Julian	13:21 min
19. Kilian, Hannes	13:27 min
20. Enzner, Levian	13:29 min
25. Geisendorfer, Bastian	13:56 min
26. Fahnlein, Tim	14:02 min
28. Scheitacker, Tobias	14:31 min
32. Breining, Jannes	14:41 min
35. Schmotzer, Luca	15:21 min
39. Schnell, Gerhard	15:51 min
40. Düll, Maximilian	16:02 min
44. Schmidt, Linus	16:22 min
45. Schmotzer, Mick	16:28 min
46. Prinzkosky, Jochen	16:48 min
51. Fahnlein, Erik	18:00 min

Hauptlauf 5,8 km

Frauen	
4. Ebert, Anika	30:18 min
8. Hennefelder, Katja	35:40 min

Frauen W45

2. Schöttle, Gabi	38:08 min
-------------------	-----------

Frauen W50

2. Himmer, Elke	35:32 min
-----------------	-----------

männl. Jugend U18

4. Nußbeck, Jonas	29:09 min
-------------------	-----------

männl. Jugend U20

4. Aumüller, Mika	29:16 min
-------------------	-----------

Männer

7. Seemann, Hannes	24:01 min
10. Dingelder, Philipp	26:20 min
14. Kuhr, Ben-Luis	27:22 min
19. Hack, Julian	29:01 min
22. Arzberger, Simon	30:03 min
34. Unger, Jakob	35:18 min

Männer M30

8. Egermeier, Patrick	28:33 min
9. Bonanaty, Dominik	29:05 min

Männer M35

10. Bürger, Michael	28:11 min
16. Salomon, Jan	30:43 min
19. Zehlele, Matthias	33:06 min

Männer M40

2. Kuhr, Michael	22:44 min
6. von Koskull, Max.	28:35 min

Männer M45

8. Wittlinger, Michael	28:06 min
9. Nußbeck, Timo	30:27 min
10. Krebelder, Dieter	31:13 min
12. Meyer, Gerd	32:08 min
19. Geyer, Florian	35:31 min

Männer M50

3. Bauereiß, Stefan	26:26 min
5. Gös, Rainer	28:34 min
11. Hennefelder, Markus	31:05 min

Männer M55

16. Aumüller, Werner	36:06 min
17. Klein, Richard	36:54 min
18. Salomon, Frank	37:11 min

Männer M65

8. Nohner, Hans-Peter	32:03 min
-----------------------	-----------

Trainings-OL am 13.09.2025 in Hammerbach

Einsteiger kurz – 2,6 km

1. Schmotzer, Luca	1:20:51 Std
--------------------	-------------

Fortgeschritten mittel – 4,1 km

6. Scheitacker, Tobias	1:21:38 Std
------------------------	-------------

Fortgeschritten lang – 5,2 km

7. Bially, Michael	1:20:26 Std
--------------------	-------------

LO Sportfest am 14.09.2025 in Röthenbach a. d. Pegnitz

Männer M 55

100 m	
-------	--

1. Köhler Harald	13,27 sec
------------------	-----------

200 m	
-------	--

1. Köhler Harald	27,25 sec
------------------	-----------

Seelauf am 20.09.2025 in Oberzenn

Bambinilauf

Salomon, Anna	
---------------	--

Schülerlauf 1,7 km

weibl. Kinder U7	
------------------	--

1. von Koskull, Wilhelmine	9:25 min
----------------------------	----------

weibl. Kinder U12	
-------------------	--

4. Schmotzer, Ciara	11:31 min
---------------------	-----------

männl. Kinder U8	
------------------	--

8. Weide, Samuel	9:59 min
------------------	----------

männl. Kinder U10	
-------------------	--

4. von Koskull, Alwin	7:59 min
-----------------------	----------

männl. Jugend U16	
-------------------	--

1. Scheitacker, Tobias	8:57 min
------------------------	----------

2. Schmotzer, Luca	9:50 min
--------------------	----------

Hobbylauf 3,4 km

Männer	
---------------	--

2. Seemann, Hannes	12:31 min
--------------------	-----------

Männer M40

1. von Koskull, Max.	12:34 min
----------------------	-----------

Männer M50

1. Bially, Michael	20:22 min
--------------------	-----------

Hauptlauf 10,7 km

Männer	
---------------	--

1. Schäfer, Fabian	51:09 min
--------------------	-----------

Männer M35

8. Salomon, Jan	59:33 min
-----------------	-----------

Männer M60

3. Wörner, Wolfgang	56:21 min
---------------------	-----------

Saisonabschluss am 20.09.2025 in Schweinfurt

Männer

200 m	
-------	--

2. von Koskull Max.	29,36 sec
---------------------	-----------

800 m	
-------	--

1. von Koskull Max.	2:22,42 min
---------------------	-------------

Kinder M 10

800 m	
-------	--

2. von Koskull Balduin	2:56,9 min
------------------------	------------

BMW-Berlin Marathon am 21.09.2025

Männer M50

813. Bauereiß, Stefan	3:45:47 Std
-----------------------	-------------

Jedermann/Jederfrau Zehnkampf am 27. und 28.09.2025 in Herzogenaurach

100-Weit-Kug-Hoch-400-110 Hü-Dis-Speer-1500	
---	--

W 14

Geißendorfer Leni	3513 Pkt
13,95-4,40-7,78-1,30-71,15-20,09-18,02-1,70-21,76-7:25,20	

W 15

Krämer Katja	1509 Pkt
15,36-3,63-6,69-1,10-90,94-43,48-13,97-1,40-9,77-9:04,61	

weibl. U 18

Wittlinger Mia	2559 Pkt
15,44-3,46-6,83-1,15-75,94-21,35-17,91-1,70-10,23-6:39,62	

Frauen

Mader Angelika	1716 Pkt
15,55-3,91-6,64-1,15-86,57-26,63-14,08-1,40-12,82-8:23,62	

Kilian Carina	4026 Pkt
14,28-4,52-9,14-1,35-75,32-20,36-20,06-3,00-26,79-7:33,17	

weibl. U 20

Kilian Emma	3717 Pkt
14,39-4,33-8,37-1,45*-81,65-21,60-24,30-2,90-27,13-8:13,85	

Männer

Seemann Hannes	3231 Pkt
12,76-4,47-6,34-1,50-57,90-22,31-14,52-2,10-21,44-4:54,68	

Team DM am 27.09.2025 in Hösbach

800 m

M 10	
------	--

von Koskull Balduin	2:52,55 min
---------------------	-------------

Kinderleichtathletik am 28.09.2025 in Burghaslach

Kinder U12

3. TSV Ipsheim	
Bially, Matteo; Karl, Brian; Block, Adrian; von Koskull, Alwin; Heck, Mia; Mohamaddi, Sayida	

Kinder U10

4. TSV Ipsheim	
May, Philip; Mohammadi, Zahra; Möhring, Lea; Hegwein, Sybilla; Schmidt, Ida; Weide, Samuel; Egermeier, Luisa; Block, Fiona; Schmidt, Lorenz, von Koskull, Wilhelmine	

Ochsenweiherlauf am 03.10.2025 in Emskirchen

Schülerlauf 2,5 km

weibl. Kinder U8	
------------------	--

1. von Koskull, Wilhel.	14:38 min
-------------------------	-----------

männl. Kinder U10

3. von Koskull, Alwin	14:11 min
-----------------------	-----------

Hobbylauf 5 km

Männer

2. Seemann, Hannes	20:11 min
--------------------	-----------

Männer M40

1. von Koskull, Max.	19:33 min
----------------------	-----------

Hauptlauf 10 km

Männer M40

1. von Koskull,Max.	45:12 min
---------------------	-----------

Bundesranglistenlauf OL am 03.10.2025 in Bad Sarrow

Herren H45 - 2,7 km

40. Bially, Michael	20:22 min
---------------------	-----------

Deutsche Meisterschaften

Langdistanz am 04.10.2025 in Rauen

Herren H50 - 6,9 km

37. Bially, Michael	1:53:17 Std
---------------------	-------------

Werfer Abend am 03.10.2025 in Ansbach

weibl. Jugend U 20

Kugel

1. Kilian Emma	8,73 m
----------------	--------

Diskus

1. Kilian Emma	25,72 m
----------------	---------

Speer

1. Kilian Emma	30,84 m*
----------------	----------

Frauen

Kugel

2. Kilian Carina	9,00 m
------------------	--------

Diskus

2. Kilian Carina	25,77 m
------------------	---------

Speer

1. Kilian Carina	27,09 m
------------------	---------

Süddeutsche und Bayerische Meisterschaften Masters (Senioren) am 03.10.2025 in Aichach

Fünfkampf

M 55

Weit-Speer-200m-Diskus-1500m	
------------------------------	--

3. Köhler Harald	2530 Pkt*
------------------	-----------

Dreikampf

W 60

100m-Weit-Kugel	
-----------------	--

1. Mader Angelika	1933 Pkt
-------------------	----------

LaufSPECKtakel am 11.10.2025 in DieSPECK MiniSPECK 6km Lauf Männer

2. Seemann, Hannes 30:17 min

Nachholtermin Hochsprung und Fackelcross aus Wettbewerben des Sportwochenendes Hochsprungwettbewerb männlich

1. Scheitacker Tobias 1,46 m 88,0 %
2. Seemann Hannes 1,50 m 86,7 %
3. Hegwein Hannes 1,25 m 82,2 %
4. Bially Matteo 1,15 m 75,7 %
5. Meyer Hans 1,35 m 75,4 %
6. Karl Brian 1,10 m 74,8 %

von der übersprungenen
Körpergröße in % gerechnet

weiblich

1. Kilian Carina 1,40 m 84,8 %
2. Kilian Emma 1,35 m 82,3 %
3. Himmer Amelie 1,20 m 73,2 %
4. Schuster Magdal. 1,15 m 71,0 %
5. Heck Mia 1,00 m 63,7 %

Fackelcross

männl. Kinder U 8

1. Bürger Toni 6:10,6 min
2. Weide Samuel 7:41,0 min

männl. Kinder U 10

1. Bauereiß Oliver 5:11,8 min
2. von Koskull Alwin 5:14,7 min
3. Bürger Leo 5:29,6 min
4. Schuster Paul 6:49,7 min

männlich U 12

1. von Koskull Balduin 4:39,7 min
2. Bially Matteo 4:55,5 min
3. Ebert Daniel 5:20,8 min
4. Karl Brian 5:21,5 min
5. Geisendörfer Bastian 5:22,6 min
6. Nickel Leon 7:03,0 min

männl: Jugend U 14

1. Nußbeck Jonas 4:31,2 min
2. Hegwein Hannes 4:53,0 min
3. Bauereiß Lennox 5:00,9 min
4. Karl Colin 5:05,8 min

männl. Jugend U 16

1. Meyer Hans 4:48,1 min
2. Scheitacker Tobias 5:19,1 min

Männer

1. Seemann Hannes 3:53,0 min

Männer 30 – 39

1. Bürger Michael 4:13,8 min

Männer 40 – 49

1. Kuhr Michael 3:44,3 min
2. von Koskull Maxim. 3:58,2 min
3. Bially Daniel 5:02,7 min

Männer Ü 50

1. Bauereiß Stefan 4:25,5 min
2. Nohner Hans-Peter 5:10,8 min
3. Bially Michael 8:01,9 min

weibl. Kinder U 8

1. von Koskull Wilhelm. 6:11,7 min

weibl. Kinder U 10

1. Zeller Sarah 5:45,5 min
2. Geisendörfer Mia 6:14,4 min
3. Hegwein Sybilla 6:24,1 min
4. Nickel Magdalena 7:56,8 min

weibl. Kinder U 12

1. Ebert Anja 5:47,7 min
2. Ebert Johanna 6:21,2 min
3. Täufer Lia 6:24,1 min

weibl. Jugend U 14

1. Himmer Amelie 5:54,3 min
2. Schuster Magdalena 6:48,4 min
3. Louati Leyla 7:54,3 min

weibl. Jugend U 16

1. Geißendörfer Leni 5:29,1 min

Frauen

1. Wittlinger Mia 4:56,1 min
2. Nickel Mia 5:10,2 min

Familienwertung

1. Fam. Von Koskull 13:52,6 min
mit Alwin, Balduin, Maximilian
und Wilhelmine
2. Fam. Bauereiß 14:38,2 min
mit Lennox, Oliver und Stefan
3. Fam. Bürger 15:54,0 min
mit Leo, Michael und Toni

Mittelfränkische Meisterschaft im Orientierungslauf am 18.10.2025 in Adelsdorf

H14 – 3,6 km

1. Scheitacker, Tobias 40:42 min

H19 – 6,3 km

1. Schwarzkopf, David 1:09:15 Std

H45 – 6,3 km

3. Bially, Michael 1:14:03 Std

Offen kurz – 1, 6km

1. Schmotzer, Luca 15:46 min

Fackellauf am 18.10.2025 in

Burghaslach

Schülerlauf 1,2 km

weibl. Kinder U10

16. Zeller, Sarah 5:45 min

33. Hegwein, Sybilla 6:25 min

männl. Kinder U12

5. Bially, Matteo 4:49 min

6. Scheitacker, David 4:50 min

9. Karl, Brian 5:05 min

Hobbylauf 2,3 km

männl. Jugend U16

4. Hegwein, Hannes 10:38 min

8. Scheitacker, Tobias 11:27 min

9. Schmotzer, Luca 11:32 min

Männer

8. Bially, Daniel 10:38 min

15. Rothbauer, Stefan 13:14 min

18. Bially, Michael 14:17 min

Hauptlauf 8 km

Männer

8. Seemann, Hannes 31:12 min

Männer M35

4. Salomon, Jan 39:37 min

Männer M55

8. Salomon, Frank 45:27 min

Nachlauf am 01.11.2025 in

Neustadt/Aisch

Kinderauf 1,7 km

Kinder W6

1. von Koskull, Wilhelmine 8:21 min

Kinder W8

1. Zeller, Sarah 7:46 min

Kinder W11

2. Schmotzer, Ciara 7:11 min

Kinder M10

1. Scheitacker, David 7:09 min

Jugend M14

1. Scheitacker, Tobias 7:22 min

Jugend M15

1. Schmotzer, Luca 8:17 min

Hobbylauf 5 km

Männer

3. Seemann, Hannes 18:52 min

Hauptlauf 10 km

Männer

10. Piotrowiak, Noah 42:59 min

Endstand Kreiscup 2025

weiblich U12

7. Ebert Anja 10 Pkt

10. Prinzkosky Mila 8 Pkt

14. Nehmeyer Anna 3 Pkt

17. Heck Mia 1 Pkt

männlich U12

2. Bially Matteo 24 Pkt

3. Karl Brian 20 Pkt

4. Breining Moritz 16 Pkt

8. Goller Henry 7 Pkt

9. Geisendörfer Bastian 6 Pkt

10. von Koskull Balduin 5 Pkt

13. Scheitacker David 4 Pkt

16. Block Adrian 2 Pkt

17. Braun Noah 1 Pkt

weiblich U14

5. Prinzkosky Helena 5 Pkt

7. Himmer Amelie 4 Pkt

7. Schneider Leyla 4 Pkt

9. Schuster Magdalena 3 Pkt

männlich U14

4. Nußbeck Jonas 4 Pkt

9. Karl Colin 2 Pkt

weiblich U16

1. Geißendörfer Leni 24 Pkt

3. Krämer Katja 20 Pkt

männlich U16

1. Kilian Hannes 33 Pkt

2. Schmotzer Luca 25 Pkt

3. Scheitacker Tobias 24 Pkt

weiblich U18

1. Geißendörfer Jule 20 Pkt

5. Wittlinger Mia 4 Pkt

weiblich U20

1. Kilian Emma 20 Pkt

Zusammengestellt von
Horst Prinzkosky
und Michael Bially

*) neuer Vereinsrekord



91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
09104 575
TELEFAX
09104 655
www.
speer-info.de

SPEER

METALLBAUELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- GLASHÄUSER

BALKONGELÄNDER

aus ■ Aluminium ■ Edelstahl

*Fordern Sie
unseren Prospekt an
oder besuchen Sie
unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie
gerne.*



91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
09104 575
TELEFAX
09104 655
www.
speer-info.de

SPEER

METALLBAUELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- GLASHÄUSER

ALU-ANBAUBALKONE

*Fordern Sie
unseren Prospekt an
oder besuchen Sie
unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie
gerne.*



91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
09104 575
TELEFAX
09104 655
www.
speer-info.de

SPEER

METALLBAUELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- GLASHÄUSER

*Fordern Sie
unseren Prospekt an
oder besuchen Sie
unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie
gerne.*



TERRASSEN DÄCHER

aus Alu

91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
09104 575
TELEFAX
09104 655
www.
speer-info.de

SPEER

METALLBAUELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- GLASHÄUSER

WINTERGARTEN

*Fordern Sie
unseren Prospekt an
oder besuchen Sie
unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie
gerne.*



GLASHAUS

Wir fördern den Sport!



Die
Raiffeisenbank
Bad Windsheim eG

